Miesbadener Canblai

Lagbianhous". Geafter-Balle geöffnet von 8 libr morgens bis 6 libr abenba. Wöchentlich o

12 Ausgaben.

"Begbletthaus" Str. 1020-104.
Son & Uhr morgens bis 6 Uhr abends außer Conntage.
Politicoffente: Frantfurt a. 18. Rr. 7406.

Angeigenverlier Ortliche Ungeigen Mt. 1.25, auswärtige Ungeigen Wt. 1.80, ärtliche Meliamen Mt. 3— auswärtige Neliamen Mt. 7— für die einspolitige Koloneljelle ober deren Raum. – Bei wieder-holler Aufnahms unssechnberter Angeigen eintwichender Kachlaßt. – Schlieb der Angeigen-funnahme für beide Ausgaden 19 lähr vermittiges. – Für die Aufnahme von Aussigen an vorgeschriedenen Tagen und Blägen wird feine Gewählt übernammen. Bepaspreise: Durch ben Berlag bezogen: Wit. 2,80 monatied, Wit. 11,48 vierbolicheft, ohne Traglobn; durch die Bolt bezogen: Wit 4.76 monatied, Wit. 14.28 vierteischrlich, ohne Bestellsell. — Bezugsbeitellen, die Trager und alle vollangenlien. — In Kallen höherer Gewalt, Seiriebelterungen oder Etreis daben die Bestellsellen. — In Kallen höherer Gewalt, Seiriebelterung oder Etreis daben die Bestellen führen und Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Entgelts.

Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblaits: Berlin NW. 40, Burft Bismardftrage 2. Fernfpreder: Amt Sanfa 1371-1373.

Dienstag, 14. Dezember 1920.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 583. . 68. Jahrgang.

Die Abstimmung in Oberschlesien.

Die deutice Untwortnote jum Ententevorichlag.

mz. Berlin, 13. Dez. (Drahtbericht.) Der beutsche Botichafter in London hat am 11. Dezember nachfebende Rote bem englischen Premierminister übergeben. Die deutsche Regierung hat den Borichlag, den der englische Premierminiter namens der englischen , der frangosischen und der italienischen Regierung wegen der Abftimmung in Oberichleften gemacht hat, einer eingehenden Prüfung unterzogen, und beehrt fich, barauf folgendes zu erwidern: Der Friedensvertrag mit Deutschland gibt ben Anspruch auf Gewähr bafür, mit Deutschland gibt den Ansprug auf Gewahr daste, das bei der Volksabstimmung in Oberschlessen der Wahlsatt sich frei und undeeinflußt und geheim vollzieht und jede unterschiedliche Behandlung der Eingesessenen und der außerhalb Obericklessens wohnenden Stimmberechtigten von vernherein ausgeschlossen ist. Diesem Anspruch kann nur durch völlige Ein heitlichseit des Wahlates dem Ort wie der Auf die Einheitlichkeit des Wahlates dem Ort wie der Leit nach bei den Abstimmungen in Schleswig sowie in Zeit nach bei den Abstimmungen in Schleswig sowie in Ost: und Westpreußen sowie auf Grund der Aritsel 95 und 109 bes Friedenspertrages streng durchgesührt worden. Diese Artikel decken sich ebenso sinnfällig mit den Beftimmungen bes § 4 ber Anlage bes Artifels 88. Der Botichafterrat bat überdies ben Grundfat ber Einheitlichfeit des Wahlaftes anläßlich der Ablehnung des Anstrages, in Osipreußen zwei getrennte Urnen einzusühren, ausdrücklich als maßgebend erkannt. Ebenso geht aus der Rote vom 30. November hervor, daß sich bie englische, die frangofische und italienische Regierung gleichfalls zu diesem, durch ben Friedensvertrag in seiner bisherigen Anwendung grundsätlichen Standpunkt be-tennt. Die deutsche Regierung erfennt gern an, daßt der ihr gemachte Vorschlag von der wohlmeinenden Abficht ausgeht, Unruhen zu vermeiben, die bei Gelegenheit ber Abstimmung in Oberichleffen eintreten fonnen. Gie tonn biefe Abficht nur mit Genugtuung begrugen.

Gine Erflärung bes frangonichen Augenminifters über bie Fahnenablieferung.

D. Baris, 13. Des. (Eig. Drahtbericht.) Der General Maudbund hat als Deputierter den Minister des Kübern darauf ausmerssam gemacht, daß die französischen Kadnen, die von Deutschland ausgeliesert wurden und an dem seierlichen ihmang am 11. November teilgenommen batten, ohne historisichen Wert leten: denn seine sei auf dem Schlachtseld erdeutet worden. Die meisten leten Bürgermeistersahnen oder private Kadnen gewesen.

Der Minister hat nun im Amtsblatt solgende Antwort darauf ertellt. Es sei richtig, daß an dem Umang am 11. November nur eine Anzahl Fahnen von Landiturmstruppen und Freisorps teilgenommen hätten und keine einzige Kadne der früheren saleselichen Armee. Die deutsche Kegierung habe zehn Kadnen aus der Zeit der ersten Republik ausgeliesen, welche im Jahre 1815 von den Isteußen aus dem Invollenturm entsilhert worden seien, und zwar als Ersah sitz die zehn Kadnen aus der Zeit des großen Arieges von 1914 die zehn Kadnen aus der Zeit des großen Krieges von 1914 die zehn Kadnen, die aus der Zeit des ersten

und sweiten Kaiserreichs und aus der ersten Zeit der dritten Republik stammen, surückzuerstatten. Die französische Regie-rung werde auf der völligen Erfüllung des Art. 345 des Bersaister Bertrages besteben.

Eine Ernährungsdebatte im Reichswirtschaftsrat.

Ibb, Bertin, II. Des Auf ber Tageserbnung ber heurigen Sihung Reichemirfichafterates fieben Berichte und Beichfuffe bes Unterausichuffen

für Ern abrung und Landmittichaft.
Stoatseletreide Dr. August Miller erfteitete Bericht Der Ausschie bat die Austehnung ber Zwangemitischaft gebilligt. Aufrechterhalten lollte sie werden für Getreibe, Milch und Zuder bis zum herbit ibell. Der Ausschaft auch die Freisade ber Zuderwirtschaft für aeholen.
Dr. Röslicher über die Ernährungsichnerigfeiten fommen mir nur bin-

Dr. Reguer über die Ernaftengefanterigtetten fommen die nat ogeneg, wenn wir ums bemühen, Verftondnis für die Produktionsbedingungen zu geminnen Wir mullen zu einem Ausgleich temmen. Beichsernahtungsminiker Ir. Sermes. Tie Arbeiten bes Ausschusses haben wertvolkes Material für die Entichliehungen ber Reglerung geliefert.

baben wertvolles Material für die Entigliefungen ber Reglerung geliefert. Ich boste, bas mir auch in Jutunt fruchlbeingend zusammenatkeiten komen.
Bräftbent der Reichgetreidestelle Steiner erflört, bee Getreiderente sei welt hinter ben Ernarrungen gurückebieben. Die Ablieferung sei beteutend schwecker pewerben. Gegen böswillige Juruchhaltung solle mit krongen Alifteln eingeschritten werden.
Geinnes (als Bertreiter der Arbeitzeber) meint, die Regrerung solle mit die aus filt is flich auf Mahn ahmen beichrunken. die praktich wirtsem And. Im Teutschen Reiche babie seine Iribang, auch nicht der Iinangministen, diese Raspondmen hindern.
Beisteln (Kunsumvereine): Die Kaminunalverbände, die ihre Ablieferungspflicht nicht erkalten, missen an den Branger gestellt werden.
Beisteln beist Verallten, missen an den Branger gestellt werden.
Beisteln beist die Interpellation Beruhard aber die Iwangsanteibe zu beautwerten.

Gine Interpellation für bas Aleingewerbe.

Br. Berlin, 13. Des. (Eig. Drabtbericht.) Die vier Resierungsparteien baben eine Interpellation an den Reichstag eingebracht, in der es beißt:

Reichstag eingebracht, in der es beist:

Die steigenden Kosten der Lebensbaltung, die Schwiestigkeiten der Robstossbeschaftung, in Berdindung mit dem Wechsel der Baluta und der Unstätigkeit der Marktversbältnisse iowie die hieraus gegebene Unscherbeit der Aretiversberechnung und die wachsenden Ansorderungen desüglich des Anlage und Betriebskavitals und der Kreditanspannung stellen eine besondere Gesährbung des Dandwarfpannung stellen eine besondere Gesährbung des Dandwarfs, des Kleinhandels und des Kleingewerbes dar. Was gedentt die Regierung zur Behebung dieser Schwierigseiten zu tum, und ist sie bereit, von derusenen Vertretern Erbebungen über die bestehenden Berdöltnisse und die zweckwörigen Wege sie Kleiormen veranstalten zu lassen? It die Regierung serner bereit, die Vilichtau-ge bör is af eit zu den Organisationen des Sandwerfs, des Kleinbandels und des Kleingewerbes in Erwägung zu zieden?

Gine Mahnung Lengues an Bolen.

W.T.B. Baris, 11. Dez. Ministerpräsident Len ques bat, wie die dumanité" berichtet, im Kammerausschuß für auswärtige Unvelegenheiten zugegeben, daß Volen im zo er ia litilden Zielen nach ia gte und von dieler Kransheit noch nicht geheilt sei. Er sigte binzu: Wir empiehlen Bolen, auf seine hochstiegenden Plöne zu verzichten und sordern die volniiche Regierung auf. sich rub ig zu verhalten, wenn sie dem Zusammendruch entgeben will, der einem zweiten Angriss gegen Ausland tolgen würde. Die derricher in Warldau haben Besteres zu tun, als den Krieg wieder anzusangen. Sie müssen daran denken, sich zu organisieren und vor allen Tingen versuchen, ihrem Finanz- und Witrichaftselend ein Ende zu dere Kahrt nach Rilerte.

Die ruffifde Rriegeflotte auf ber Fahrt nach Biferta. mz. Konstantinopel. 12 Des (Savas.) Die ruffische Kricasflotie, bestehend aus 30 Schiffen, bat die Sabet nach Biserta angetreten.

Der demofratische Parteitag.

Br. Rürnberg, 12. Dezember. (Eig. Drabtber.)

Der demokratische Parteitag.

Br. Mürnberg. 12. Dezember. (Eig. Drabtber.)

3m festich geschmickten großen Saal des Industres und Kulturvereins in Kürnberg batten sich ichn am Samistag rieb vor Seginn der Berkandblungen die Delegierten sahltreich verlammelt. Unter den Erichienenen sah man u. a. die Reichsminister Roch und Geßler den preusischen Minister Celer. den dabitden Minister Du mmel. Gleich nach is Ubr eröfinete der Karleivorlisende. Dr. Beterlen, die Zagung und erteilte dem Kürnberger Oberlandesgerichtsvat. Sin längerer Rede derichtete der Geschäsischer der Reichsachdistiskeste. Abg. Janien. über die Keurstraßen der Verschieselechten der Reichsachdischestelle, Abg. Janien. über die Keurstraßen der Verschieselechten der Angeniamische Ernachten der Angeniamische Ernachten der Angeniamische Ernachten. Den Reierat, mit Zielklarbeit und Opferwilligkeit an den Ausdam und der Ausdamische Stalfoss der Keutschafte der Ausdamische Stalfoss der Keutschafte der Ausdamische Beracht der Kalteil von Aussampferen. Den Rallen bericht dem Worfingen übernahm unter allgemeinem krendigen Beifall derr v. Bauer die Leitung des Bartistens und erteilte dem Worfingen über die voll itil de Lage. Unter gelvonnter Unimerfiamfert aller Linweienden und bäusin von lebbastem Beifall unterbrochen, sübtte De. Arcterien in völlig freier Rede ungefähr loßendes aus: Rach ven vertritte dem Rechtschaftsuchen bestehe Werden könne, welche die Demokratien von vornderen von vornderen von vornderen von der Regierungsbildung dewielen, das nur die Bolist gemacht werden fünge, welche die Demokratien von vornderen vorn ergeren der Kalten. Dieser Erfenntnis habe sich auch der eine einflündliche Roche dine. Dieser Erfenntnis habe sich auch der Deutliche Kolkvarten bis dem Verlagen und Kolksappell an das demakratische Empilien der Barteitagen führe der vor der Verlagen erheit Schalen Bertragen erheit Sandels wirden des der der der der der der Kork der der der der der der der der d

Bartei.

Abends um 7% Uhr vünstlich fand im großen Saale, wo taosilber die Delegierten gearbeitet hatten, der von den Kürnberger Varteitreunden gegedene woblgelungene Besatühungs bend hatt.

Am Sonntagvormittag um 10 Uhr wurde die abends guvor abgebrochene Ausfprache über die volitifche Fage wieder aufgenommen. Des ham vs (Robsens) schifterte die Berköltnisse im belekten Gediet. — Das früherte Mitglied der Nationalversammlung, Rechtsanwalt Meisner (Würzburg), befonte, daß durch das Reseat des Vareitsorsitsenden Dr. Betersen die wünschensweite Klärung über die Besiedungen zur Deuilsen Bolls.

(16. Borrfebung.)

OF

Radbrud berboten.

Das Marientino.

Roman von M. Roll.

Balli fühlte bieje frifch erwachte Giferfucht Gilius' sofort heraus, und fie machte ihr Spaß. Aberdies war fie fich wohl des Umstandes bewußt, daß der erste Hofmacher als Lodvogel für bie anderen wirft, und bagu war Silius ja gang gut zu brauchen.

Gie ermunterte ben Attache alfo fo ziemlich und lich sich in ein heiteres Redegeplänkel mit ihm ein, aber Sillus spürte beutlich, welche Rolle er da spielte und baß biefer Affessor der Baronesse sehr gut gefiel, obgleich er fich gar nicht besonders ins Zeug legte.

Weber Walli noch der Attaché entwidelten dabei blenbenden Geift, affein die Geheimratin geriet bennoch in Unruhe und versuchte auf jede Weise ihren Sohn mit hineinzuziehen. Sie ärgerte sich, Rolf war doch so geist-reich, sobald er wollte. In Berlin glänzte er stets in Gesellschaft. Weshalb versuchte er denn nicht, diesen Silius auszuftechen?

Man beratschlagte, was man mit bem Nachmittag anfangen sollte, und herr v. Silius lud Walli ein, mit ihm Tennis zu spielen.

"Das dürste sur mich ein mäßiges Bergnügen wer-ben", meinte die Baronesse. "Sie sind doch in Sport-sachen ein halber Engländer. Ober gar drei viertel. Sie spielen sabelhaft gut. Wenn ich gegen Sie aufkommen soll, muß ich mich entsetzlich anstrengen."

"Gnädiges Fräulein, das heißt man wahrhaftig nach Komplimenten fischen!" rief Silius dagegen. "Es ist boch befannt, daß Sie eine Lady Champion sind. Ich

vermute, ich werbe mich febr gufammennehmen muffen,

um por Ihnen gu besteben.

Rommen Gie mit, Better Rolf?" fragte Balli nads läffig über die Schulter. "Gie tonnen uns als Unparteiischer bienen." Rolf ftimmte ju, wenn auch ohne Begeisterung. Er

war über seine Tennisjahre hinaus, und es schien ihm, als hätten ihn die beiden da nicht nötig.

Aber eben ging eine Gesellichaft vorüber, Die bie Aufmertfamfeit ber alten Grafin wedte. Sie erhob ihre Lorgnette und blidte ben Borübergehenden nach. Boran fcritt eine junge Dame in Beig, Die etwas überlebensgroß ausgefallen war, neben einem Leutnant, ber ihr nur bis an die Schulter reichte. Diefes junge Madden war es, bas die Aufmerksamfeit ber alten Grafin auf fich gezogen hatte. Bu ber Gesellschaft gehörte aber noch eine zweite, bie genau fo ausfah wie bie andere, nur bag fie bebeutend fleiner mar, und barauf folate ein ichlantes Mabchen mit rotgolbenem Saar, bas Tenniss rafett in ber Sand.

"Das ift die von ber Landungsbrude!" burchfuhr

Berichiebene junge Leute begleiteten bie jungen Damen, faben aber neben ihnen fo unanfehnlich aus,

daß bie alte Grafin barüber lachte. Es ist übrigens das richtige astronomische Berhält-nis", gestand sie zu, "daß die Trabanten kleiner sind als ihre Sonnen."

Da ging eine, die hatte gang beine Saarfarbe, Balli", fagte bie Baronin.

"Ach!" machte Walli ungläubig.

"Gewiß", beftätigte Silius "Auch in der Gestalt und der Haltung ist Ahnlichkeit vorhanden. Denten Sie, gnädiges Fräulein, heute morgen hielt ich diese

junge Dame, die ju Rad an mir porbeifuhr, für Sie und fprach fie fogar an. Allerdings fah ich fie nur von rüdwärts."

"Die hat doch nicht meine Figur!" erklärte Walli entschieden, und es lag etwas in ihren Worten, als wolle fie damit sagen, die andere habe keine so schöne

"Jest sehe ich das auch, aber am Morgen kam es mir eben so vor. Ich weiß selbst nicht, weshald. Die gröfte Berschiedenheit liegt in der Sprache. Sie ist nömlich 'ne Österreicherin. Baronesse sollten das hören . . Jao — haolt", versuchte er, die österreichische Aussprache nachzuahmen.

Er begriff wirtlich nicht mehr, wie er gu biefer Ret. wechstung getommen war, benn nun fah er wohl, Wolli Rheinprecht war voller, größer und stattlicher. Reben ihr ftehend, hatte die andere vermutlich unfertig ausgeseben. Was hatte also die Täuschung in ihm hervor-gerusen?

Rolf hatte von bem jungen Madden nur einen fluch. tigen Anblid gehabt, aber er war überzeugt bavon, bag es bie icon Spotterin von ber Lanbungsbrude gewesen

Auch die Gesellschaft schien sich zu den Tennisplätzen zu begeben, die, wie er hörte, im Walde gelegen waren. Dort pflegte so ziemlich alles zusammenzutommen, was Tennis spielte, sagte Silius, und als Rolf dies ver-nahm, war es ihm nicht mehr unangenehm, daß er seine Begleitung jugefagt hatte.

Die alteren Damen tamen auch mit, und baber ging bie Fortbewegung nur langfam vonstatten, boch bas tat ja nichts, wenn man nur am Tennisplat felbft mit ben anderen jufammentraf.

Gortfehung folgta

partei ersolgt lei. Er selbst lehne die Kusionierung mit der Dentschen Beltsvartei ab. sei aber überzeugt, daß auf die Jauer nicht wei Barteien nedeneinander und gegeneinander steben soniten, die ihre Wähler aus dem gleichen Reservoir desögen. — Ba & (Röln) bedauerte, daß Deutschland nicht rechtseitig Einbeitischaat geworden sei. — Abs. deile (Berlin) möchte, daß das Bekenntnis aur Republik aus einem verkundesmähigen zu einem berselichen werde. — Reichswehrminisser Gehler wandte sich gezen die sahlzreichen Kritiker, die ihm immer gelagt bätten, wie er es nicht machen solle, ohne ihm indessen praktische Ratischage ürs Bestemachen zu erteilen. Ein deer mit voller Roaslitionstreicheit und Streitrecht sei undenkbar. Unter dem Deckmantel der Demokratie leichten sich bäusig nur Standessinferesten Geltung zu verschaften und Bestrechungen um höbere Besoldungsklassen durchzusehen. — Staatssekreiör a. D. da us ma un begründere eine Entschlesung, wonach der Varteitag die Förderung der nationalen und soliesen Solitik in der demokratischen Republik auf der selben Grundlage der Ausbanvolitik. — Reichsminister Roch sorderten praktische Ausbanvolitik. — Reichsminister Roch sorderten praktische Ausbanvolitik. — Reichsminister Roch sorderten kanntnagen rechts und links im Radmen der Barteitag die Kussinkrungen des Reichswehrministers Gebler billigt und die anderen Antrage über die Reichswehr für erledigt erflärt werden. Der Keichswehrministers Gebler billigt und die anderen Antrage über die Reichswehr für erledigt erflärt werden. Der Keichssassfraftion wurden die Ausbanvalden. Eentimmig angenommen wurde danp der wichtige Bremer Antrag, in den Vorderten gan der Keichswehrstallung und einen Keiertag zur Ersunerung an die Reichsverfallung und einen Keiertag zur Ersunerung an die Keichsverfallung und einen Keiertag zur Ersunerung an die Reichsverfallung und einen Keiertag zur Ersunerung an die Reichsverfallung und einen Keiertag zur Ersunerung an die Reichschaften und der Bartein und den Berbeitag und der Begeben und leiner dem Kune

Rach der Mittagspause erhielt Reichstagsabg. Geheimer Kommerzienrat Dr. Wieland (Mim) das Wort zu seinem Referat über die Not der deutschen Wirtlchaft. — Die wirtschaftspolitische Aussprache eröffnete Dr. Walter Ratbenau (Berlin), Bräsident des Aufsichtsrats der A. E.G. Mit dem Keierenten kimme er überein, daß wir eine freie produktive Wirtschaft brauchten. — Rach Kathenau brach der Reichstagsabg. Keinath. der die politischen Ausgaben der Demokratie noch nicht als erfüllt anlah. Bor allem sei noch Durchdringung mit demokratischen Gedanken dei allen Volksgenosen ersorderlich. — Darauf ergriff Reichstagsab. d. Siem en s (Berlin) das Wort.

Der Borsibende Dr. Betersen vertagte sodann mit Worten des Danles an die Redner die Debatie, deren hobes Riveau auf die Zuhörerschaft finrken Eindruck hinterlieb, auf Wontagvormittag.

Preußischer Zentrumsparteitag.

Breußischer Zentrumsparteitag.

Bb. Berlin, 12. Des. Im Situngssaal der preußischen Landesversammlung trat bente die preußische Zentrumspartei zu einem Barteilag sulammen, mit dem zugleich die Seier des 500 öbrigen Beltebens der preußischen Zentrumspartei begangen wird. — Abg. Dr. Poria ichilderer leiner Beatisbungsanibrache in großen Umrlifen die Gewische der Bartei. Jur Gezenwart übergebend, erflätte et: Wir baben uns entschloßen, in die Roal it is en einzutreten, miter voller Wahrung unserer Grundiäte, aber in der Hoffmung, dabunch unfere Intereschen bester zu wahren als durch negierende Odophiton. "Bit Wahrbeit, Freiheit und Recht" ist lets unser Grundsat gewesen und foll es bleiben. (Stürm. Berickl.). — Dann erflätiete der Abg. Dr. Lau ich er einen Berickl über die preußische Verfallung, die mit den Grundsäten des alten Zentrums wohl vereindar sei. — Abg. Serald referierte über die Rahlgelebe. — Gtaatssetretär Wilder und Schule. — Abg. Gron owsti brach über Zentrum und Gemeinichaftsgedanten.

Darauf nahm unter großer Spannung Minister Steger wald das Worft, um leine Ellener Rede zu dem weben und kulturessen der mach der Abg. Gron owsti wan und kulturessen fragen iehe ich bestimmt rechts, in wirtschaftlichen und dostalen Fragen aber müßte man erst definieren, was in der nachrolutionären Zeit als zechs und lindz anzusehen ist! Ich habe die Zudersicht, das auch weite Kreite der Zentrumspartei zu der Auffallung sieden, die der Abgegebrochen der das Abereland muß gerettet perden, leibt wenn die Barteien in Trümmer geben sollten! Auch für niemas eine Brace gewelen, sondern lets Wirtlicheit. Jund weite Schweinsachen die Berteien der Schweinigen nach Kildie anten der Schweinigkeiten nicht überwinden; des halb Bertaeln der Schweinigkeiten nicht überwinden; des halb Bertaeln der Schweinigkeiten nicht überwinden; des halb Bertaeln des Schrebungen nach Kilding einer bestall lehne ich der Schweinigkeiten nicht überwinden; des halb Bertaeln der Schweinischen der Auflächer an Poritikaen aus der der nicht der Schweinische

mit seinen 2 Millionen Mitgliedern ist bereit, an dieser welthistorischen Mission zu arbeiten. Run gist es, die Partei der deutschen inneren Erneuerung zu sammeln und zu sormen, weil nur is unier Bolf und unser Batersand gerettet werden tann! (Beifall und Widerspruch.)

Rachdem noch einige Redner in der Diskussion zum Mort gekommen waren, wurde die Fortiebung der politischen Aussprache auf Montagnachmittag vertagt.

Die jüngften Borjalle in Cort.

Die jüngsten Borjälle in Cork.

D. London, 13. Des. (Eig. Drabtbericht.) Am Samstag. 7% Uhr. wurde in Cork. der Stadt des bekannten Ewinen, in der Rübe der Kaserne gegen ein Lastauto, das mit 14 Mann der englischen Truppen belest war, eine Bombe geworfen. Der Alsgen wurde zerfrümmert, die Insalen feils getötet, teils ichwer verledt. Um 10 Uhr stand das in der Raserne gesegne Stadtviertel, durch Brandsdomben verursacht, in Flammen. An zehn verschiedenen Stellen slammte die Genersbrunst auf. Bald kanden fünsig Däuser in Flammen. Die ichönsten Gebäude der Stadt, das Ratbaus, die Gemälbehalle, die Carnegie-Bibliothet, die Getreidebörse, zwei Hotels und mehrere Dandelshäuser wurden eingeöschert. Der Brand dauerte die ganze Racht bindurch und dies zum frühen Morgen eriönten die Deionationen der Erplosionen und Inallten Schüße. Der Oberüssommandierende der britischen Truppen in Irland dat eine Kundsehung verössentlicht, das Irland sich nunmehr mit der dewassingen verössentlicht, das Irland sich nunmehr mit der dewassing verössentlicht, das Irland sich nunmehr mit der dewassingt der Racht des britischen Reiches in Kriegszustand bestindet und das alle Mordbanden und die, die mit ihnen verstehren und ihnen Rachtschen zusommen lassen, ohne triegsgertichtliches Bersahren det der nächten Gelegenbeit standerechtlich erschollen werden.

Der "Beitt Barisien" berichtet, das um 2% Ubr frist eine Gruppe der "Blad and tans" in die Wohnung der Gebrücker Delanv eindrang, einen der Brüder tötete und den anderen sowie dessen Ontel verwundeten. In der Kathedrale sprach sich Migr. Cohalan gegen solche barbarische Vorgänge und Greuel aus und gab der Abschift Ausdruck, alle dielenigen zu erfommunizieren, die diese Borgänge hervorgerusen bätten. Andererieits gab der Kommandant des Bezirts, General Gisginglon die Bersicherung, das nichts mehr von den Truppen zu befürchten sei. Aber anz Cort zittert noch immer und aller Berkehr ist unterdrochen.

Wiesbadener Rachrichten.

Die Sausangeftellten-Steuer.

Die Hausangestellten-Steuer.

Berschiedene Anfragen veranlassen uns, die Steuersätze der Steuerordnung für das Salten von Sausangestellten in der von den städtlichen Körverschaften nunmedr deschlossenen Fasiung nochmals zu veröffenklichen. Nach § 4 dieser Steuer vordnung beträgt die Steuer für einen Angestellten 100 M., für einen aweiten Angestellten 200 M., für einen dritten und ieden weiteren Angestellten 600 M jährlich. Wer also 3. drei Sausangestellte bält, dat 100 + 200 + 600 = 900 M. zu zahlen: dei vier Sausangestellten beträgt die Steuer 100 + 200 + 600 + 600 = 1500 M. Die Steuer ist in vierteliäderlichen Katen die sam 15. des zweiten Ronats eines ieden Brerteliaders zu zahlen. Wird das Dienktverhältnis innerhalb eines Vierteliaders aufgelöt, so ist die Steuer die zum Ende des betreffenden Bierteliaders zu entrückten. Besondere anntliche Bekanntmachung erfolgt in den nächsten Tagen nach Genehmigung der Steuerordnung durch den Besärrtsausschus.

— Bier neue Eilzüge im Weiten. Der Nahverkehr im rheintich-westfälischen Industriesestiet sit derartig angewachsen und die Züge sind so überiest, das eine Abhilse nicht mehr zu umgeben ist. Die Neichseisenbahnverwaltung dat sich deshalb entschlosen, unter Exparung von Kobsen an anderer Stelle zwei neue Eilzugvaare zwischen Köln und Dortsmund isdald als möglich, wäterlens am 1. Januar, einzuslogen. Bon den beiden Auspaaren verkehrt das eine auf der ehemals Bergich-Märtlichen Etrede über Essen, das andere auf der Köln-Mindener über Essentischen. Der vollkändige Kahrplan der vier Züge mit allen Aufenthalten ist: Köln ab 7.45 nahm. Dillesdorf 8.44. Tuisdurg 9.07. Mildeim a. d. Ruhr 9.19. Essen 9.38, Bochum 9.58. Langendver 10.23. Dortsmund an 10.16: Dortsmund ab 12.27 nahm. Langendver 12.43. Bochum 12.55. Essen 1.17. Mülbeim 1.33. Duisdurg 1.47. Düsselvorf 2.15. Köln an 3.12; Köln ab 3.50 nachm. Dillesdorf 4.49. Duisdurg 5.12. Oberbaufen 5.26. Altenessen 3.43. Gessensten 5.54. Wanne 8.04, Gerne 6.12. Dortsmund an 6.35; Dortsmund ab 8.12. Derne 8.34. Wanne 8.41. Gessensfirden 8.49. Altenessen 9.00. Oberbaufen 9.15, Duisdurg 9.29. Düsselvorf 9.58. Köln an 10.55.

— Eine begrüßenswerte Entschaufen 9.15, Duisdurg 9.29.

Eine begrüßenswerte Entideibung bat bas Reich s — Eine begrüßenswerte Entichetbung dat das Reich se wirtschaft is gericht getroffen. Sie geht dahm, der wirtschaft feineren Mengen sum verschichen Gebrauch keiner Einsub der willigung bedürfen. Ein Grenssollamt an der deutschösserreichischen Grenze batte einem aus Italien zurücklebrenden Deutschen ? Baar Schube, 400 Gramm keite und 600 Gramm Kafterseise. 1.25 Kilogramm Kernseder und 2 Krobetupons Baumwollftall und Leinenstoff beschlognammt und für verfallen erflärt. Die Stiefel und die Geise waren für den versänlichen Bedarf gesauft, der Stoff ein Muster, das Leder zum Geschent bestimmt. In der Stoff ein Mufter, bas Leber sum Geldent beftimmt. In ber

ebenso lehrreichen Begründung wird ausgeführt, das irnem weiches Enigelt nach der Einfuhr nicht mehr zu entrichten wit, wie dies die Bestimmungen verlangen. Die deunsche Isaluta kann durch einen Erwerb im Inland nicht mehr ver. schlechtert werden. Sämtliche Gegenstände waren auch nicht danbelsware, auch nur von unbedeutendem Umfans und Mert, an deren Fernbaltung durch Einfuhrverbote der Staat Mehrefei Interesse dat. Die Einfuhr war somit verboten, so daß es auch keiner besonderen Einfuhrbewilligung der durfte.

jo daß es auch teiner besonderen Einfuhrbewilligung des durste.

Wittelschule am Riederberg. Eine Beethoven.

Gedächtnisseier veranstaltete die Mittelschule am Riederberg am vergangenen Samstagabend unter Jugegenssein ihrer Elternschaft. Derr Mittelschullebrer Darimann nn soen n wußte interessant aus dem Leben des großen Weisters zu erzählen, seine bervorstechendsten Sanattensige tressend zu zeichnen und Beethovensche Werte der findlichen Vallungstraft entsprechend furz zu erläutern. Die Kinder gaben Kroßen Beeshovenscher Musit in Chorz und Einzelgessängen. Violinz und Klaviervortrögen. Man konnte etstaunt und erseut sein, zu leben, welche Talente uns in underer Jugend deranmachien, murden doch von einer Schillerin die Sonate Paphetique vollständig auswendig künftserlich vorgetragen, und von anderen Schulmädden Einzelgesinne, wie "Abelaide" u. a., sicher und wohltuend zu Gedär gedracht. Damit, das die Regierund wohltuend zu Gedär gedracht. Damit, das die Regierund der Art der Riederberg-Mittelschule verlaufen, ist wirflich einmal eine erfreuende Verdinduse verlaufen wirflich einmal eine erfreuende Verdinduse verlaufen wirflich einmal eine erfreuende Verdinduse verlaufen wirdlichen der Verlaufen, sie Könnten Lichtvunkte in der der Verlaufen veranstaltet würden, sie könnten Lichtvunkte in der beutschen Tribbial werden. sie könnten Lichtvunkte in der der Verlaufen veranstaltet würden, sie könnten Lichtvunkte in der der Verlaufen veranstaltet würden, sie könnten Lichtvunkte in der der Verlaufen veranstaltet würden, sie könnten Lichtvunkte vor Verlaufer veranstaltet würden, sie könnten Lichtvunkte und Kallusseiter vor der Kallusseiter vor veräsiger vor verstellt, E. B. Die Schlusseier vor der über veranstalte vor verschieden veranstalte vor verschunkte vor verschunkten veranstaltet würden, sie könnten veranstaltet würden, sie könnten veranstaltet würden, sie könnten veranstaltet würden, sie könnten veranstaltet würden, sie könnter veranstaltet würden, sie könnter veranstaltet würden.

Reiern von den Schulen veranstaliet würden, sie könnien Lichtvunkte in der deutschen Trübsal werden.

— Musichul für Vellsunterricht, E. B. Die Schlusseter des diesiädrigen Seröstkurfus im Lyzeum am Bolenlat, nahm einen erfreulichen Verlauf. Aus den Berücken, die der Schrenvorsthende Bert Dr. med. E. Bohle und ein Kurssteilunedmer Verr Klipveld dassiehe erklatteten, ging bervor, daß sich der Aussichus im Lauf von 10 Ischren von der Unterrichislurfen, die er domals bielt, und einer geringen Sörerzachl zu deute 15 Vorleinugen und 23 Unterrichislurfen, die von über 300 dörerm besucht wurden, entwidelt dat. Es ist dovvelt erfreulich in der beutigen Zeit, wo alle Kräfte an dem Wiederausban arbeiten und doch noch so wenig erreicht wird, daß gerade die Kolfsbildungsarbeit mit diehem Erfolg vorangeht. Zu dem Gelingen der Schlweieier trugen por allem die Künister det, die sich in dankenswerter Weise in den Dienst der guten Sache gestellt hatten. Derr Communicaldirektor Dr. Vreist nie eröffnete und beköllen die Keier mit dem Knadennchor des humanistilden Commaniums; es war eine Freude, zu leben, mit melder Begeisterung die Schüler dei der Kache waren, wie sie an den Augen ides Kösters hingen! Auch begleitete derr Preising in seinstellender Weise die Vielnworträge von deren Rammervirtusen E. Lind ner der Kacht (sie seien vor allem erwähnt), wieder als Weiser leines Instruments ermles. Auch Frau E. Lind mit ihren simmungsvollen Liedervorträgen und derr Sans DIde n. der einige Kontones-Dichtungen vortrag erneten für ihre Kunstreichen Beisall. — So erzielte die Schlwseier eine abgerundete Wieden Beisall. — So erzielte die Schlwseier eine abgerundete Wieden Beisall. — So erzielte die Schlwseier Arbeit werden nach vierwächiger Hause Aussichus und Lederscher Arbeit werden nach vierwächiger Hause Aussichus und Lederscher wieder zu land die Englich werden der Einschlie er der von der zu leiner und deien den kausschus und Lederscher wieder zu land der Wieder Pause und der Wieder Pause erwichten.

— Zur Einschräufung des Kreimarken fammentreien.

— Jur Einschräufung des Freimarkenverbrauchs en möchtigte das Reichsvoftministerium die Obervostdirektionen, verluchsweise ausulassen, das unter gewissen Voraussetzungen Firmen usw. denen als logenannten Selbstbeklebern die etweiterte Borbereitung von Werts, Einschreids und gewöhnlichen Paleten sin die Einsteierung dei der Bost gestattet ist, die Freigebühr nicht durch Ausstelleben von Freimarken, sow dern mit Iherweisens oder Schest entrichten.

- Gine Gifenbahndiebesbande verhaftet. Aus Datns wird uns berichtet: In De ides bei m wurde eine mehre töpfige Diedbesbande verhaftet, die fortaeset Essendangseberaubte. indem sie nachts in Deidesdeim (Strecke Mainse Bingen) Eisaiterzüge bestieg, wöhrend der Fahrt die Wagen öffinete, Güter binauswarf und in Ingelbeim den Zug wieder verließ. Ein auf diese Welfe in der vorigen Wache ausgeführter Tuckdiebstadt filbrie zur Ermittlung der Diebe und übere Beste.

— Unnötige Zeugen. Es ist eine alte Erfabrung, das ein großer Teil der Zeugen bei Straf- und Zivilprosessen nicht verkört zu werden braucht, trokdem aber natürlich die beute sehr boch gewordenen Zeugengebildren erhalten muk In einer Eingabe an den Zustisminister dat ein Straffam-merworsibender auf diesen Missiand dingewiesen und ange-regt, das den Gerichten zur Bilicht gemacht werde, die Ret-wendigkeit der Zeugen vor der Ladung auf das sorgfältigste wurdigen.

wendigtelt der Zeugen vor der Labens untiferen zu priffer. Der Berband ländlicher Genossenschaften, Raisseisen scher Organisation in Rassau, wird, mit diesem Monat beginnend, zweitägige Ausbildungslehraänge in allen wichtigen Orten seines Berwaltungsbezirfs abhalten sassen. Der Koomittag des ersten Tages wird überall den Berwaltungsonnen gewidmet sein, der Rachmittag im Vordergrund des Imteresses stebenden Fragen für und betreisend den Rechnet

Cacilien - Derein.

Mit einer von emftfreudiger Begeisterung getragenen Kuffilbrung der Missa solomnis felerle der "Cäcltien-Berein" in leinem 2. diesiährigen Kereinstonsert am Sonning bas Andenlen an bie 150. Wiedertehr von Beethovens

Daß an diesem Abend auch die Iabrmarktsmesse im Kurdaus katisand und sich dadurch in den Vorräumen ein jeder Beichresdung protiendes polizeiwidriges Gedränge und Getobe engab, drohte der nötigen Feierstimmung für das Konzert verdängnisvoll zu werden. Doch nun erfuhr man die zwingende Gewalt von Beetkovans Musik. Mit dem ersten kimmelwärts dringenden Koriccus fianden die Hörer ganz im Bann dieser meibevollen Töne: und es erfüllte sich das Wort, welches der Meister seinem Werfe voranschried: "Bon derzen, möge es zu Gerzen geben!"

Bünf Jahre batte Beethoven — nur vorübergebend durch tleimere Kompositionem achgelentt — an diesem Monumentalwert gearbeitet. Es war für das Hochant bei der Inthronisation des Ersberzogs Rudolf zum Ersbächof von Olmük — also durchaus für den wirtlichen Gottesdienst — bestimmt. Aber der Ersbächof war längst inthronisert und Beethoven — immer noch tief verkurten in seine Bartitur. Genug, der Gedante: die Melie als ein streng-lichliches Werk, nicht eiwa als eine Konzerkfomposition, zu debandeln, — blied besteden. Beethoven war ein kommassäudiger Katholis. Seim Gott war ein veriönkaber Gott: "Richt der zufällige Zusammenlauf der Aiome bat die Welt gehildet; was in ihrer Veriassung und Schöndett widerlucktet, das ist Gott" — so ichried er in iener Zeit in sein Ingebuch. Denn seinen Glauben verschloß er gern vor der West: "über Keitgion und Generalbaß, als längst abgeichlossene Dinge, soll man nicht weiter disputieren" — so meinte er. Das die Missa nolemnis in so großartigen Dimensionen annelegt ist, datte seinem Grund sichen sieden Dimensionen annelegt ih, datte seinem Grund sieder, bei welcher die suberen Bestimmung silt die Kontistaliseier, bei welcher die zusberen Bestimmung hier der Gottesdienst under Institute und Gebrouch deim Gottesdienst minder zeremonien entsaltet. Es dürsten nur vereinzelte Bartien des Wertes sein, die zum Gebrouch deim Gottesdienst minder geeignet wären. Ganz im Sinn der Lichtlichen Bestimmung sind die mancherlei Anstine an Bunf Jabre batte Beethoven - nur poriibergebend burch

die alten Gregorianischen und auch an ältere deutsche Kirchengelänge, die Beethoven verwendete. Nun aber dewundern wir den großulgigen Blan und die Einheitlickleit dieses gigantilichen Wertes: die Frommsinnigkeit, die Krast und Tiese leiner Empiundung: und die Machtille des Ausdrucks in all ieinen Einzelteilen. Wode freilich nonausgeleit ist, das diese Musif den Aussichrenden in völlig in Kleich und Blut übergegangen ist, und daß diese Musif vom Dirigonien in ibrem unsersen Rerv und geittigen Kenn is scharfgetrossen, und daß leine Empfindung und Erfenninis sich auf jeden einzelnen in Chor. Orchester und Golo so luggestiv libertragen dat — wie wir das dei der diesemaligen Aussischen Ech ur ich is Leitung erlebten.

Rur die meist-bervorstechenden Romente seien in der

Rur die meist-bervorstechenden Momente seien in der Erinnerung sestgebalten.

1. Kyrlo — als ein aus Bersenstiese dringendes Gebet angestimmt; im Christe elopson schwellen die Ruse um Erbarmen fast leidenicatisich an! Sehr stimmungsreicher Gesomieindruck.

2. Gloria. Trot ber verschiedenen Gegenläte — dem iriedvollen Et in terra pax, dem mustischangebauchten Adozanius, dem ergreisenden Qui tollis — braust dieser San und namentlich die Schlussuge Cum sancto spiritu gleich einem begessterten Triumphyselang dabin.

3. Crodo, Auch hier gewinnen die verschiedenen Abschmitte onschauliche Lebendigteit. Tiekbewegend klingt das gebeinntsvolle kt inearnatus est — die Meulchwerdung Christi; betnach das erkäutiernde Orvetstus. Doch der Tod ist überwunden: "Auferstanden und aufgefahren gen Immel" — so kündet es das kürmische Jauchgen des Chors. Dinein tönt mahnend "die Bosaune des Weltgerichts"; doch die Klönge der Schlistuge Et vitam venturi — fünden wie von dinnulischer Trötung.

4. Sanetus — den Solostimmen zugeteilt — ganz von erhabener Feierlichteit durchdrungen. Wie ein Ruf aus der Döhe Mingt das Benedictus bernieder, vom Violinfold gleichwie von einem Strahl der Gnade umglissen —: ein wahrbaft weidevoller Bittgelang.

5. Agnus Del. Juftändiges Fleben um inneren Arieden: doch — do üt Beethovaus Auflasium — auch um

auberen Frieden; wilde Fanfaren ichallen binein: ber Krieg lärm bringt näber: der Tob hält leine Einte: nun die ichredensvollen Rufe um Erbarmen — bis das Dona noble pacem neuen Frieden der Welt und der Seele verkündet. Dieser Sat blieb von belonders tiesaebendem Eindruck.

Reben ber rubmensmerten Ausführung ber ichmieriges Neben der rühmenswerten Ausführung der schwierints und anstrengenden Chorpartie durch den "Cäcilien-Herein und der schön ausgezlichenen Wiedergade der Orchesterpartie durch die Kurkapelle (nedit derem Verein von der Sielen der der für das Volleichenen Wolfe der für das Volleichen mußtel der Jand den keinen zührsamen Ion au treffen wußtel — bewährten sich auch die Gesangssolisten aufs beite. Röcht dem bellglänzenden, nut in den döcksten Chorden diesmal nicht aans frei ansprecken den Sonran der Frau Cahn blen din fen gesangte der vollsäftige, warmblittige Alt der Frau Dröll-Bfaft werden der und gefühlsreich gestaltender Ienor ichan alleitig vickönt; und in herrn Everts (aus Köln) lernte man einer Bahisten von wohlgepflegtem Organ und echt musikalischen Empfinden kennen.

Herr Schuricht burfte für sein kunstbegeistertes Wal-ten des aufrichtigen Danses der Zusiderer gewiß sein: sie wandten der Aufführung die sum setzen Ton — und wall noch darliber hinaus — eine andächtige Teisnahme zu. Dons bier st Beetboven — bier ist beiliges Land. O. D

Mene Bucher.

""On tel Antons Kindertalender 1921" mit pahfreichen Beitrigen erster Jugendichtstäteller, dielen ferdigen und schwatzen Julkratismen, mit einer Kunstdiege und einer fardigen Spieltale (Berlag von M. Anton u Co in Belpsigederlin.) Gern weisen wir es diesen treistigen Kindertalender hin, der in überreicher dulle de Mannigfaltigke beingt, was ein Kinderberg eisewen fann. Antoe Maithgen, Frida Schanz, Th. Anante, Dr. Brodmer, Frid Rüller wandere hervorragende Jugenalchrijtsteller daben ernste, heitere und andere hervorragende Jugenalchrijtsteller daben ernste, heitere und weiterlichen Beitrige gestesert. Kunftalische Besaden seine, heitere und ihnlichen Tagu kommen noch die weien, von ersten Lüpstein Kantigenen Bilder, so von Ludwig Richter, Kantula, Bessen, Benungarits, Kieding und vielen anderen noch

Diebpuble. Aus einem Bureau an ber Albesteimer Strafe Ind poel Schreidmafchinen, Marke "Inderwood" und "Iriumph", entwendet meiben. — Aus einem Lager an der Rauenthaler Strafe wurden mittels Indruche brei Kiften mit je & Buchen Mild, Marke Armour, entwendet.

Borberichte fiber Runft, Bortrage und Bermandtes.

本田は二田紀れた

おおののは

ge en

間になって、たけ

the state of the

ermäßicten Preifen frit.

- Restenschenter. Am Donnerstag sindet ein einnialiges Gastipats von besten Kröben des des Landestlaaters in Darmitads haut, es g. langt pur Gastibung Gudermanns Schanipies "Die Chee". Ju die Weikandisseisstage ist sollendes hiertsche in folgendes beiertsge ist sollendes der Schalervossen von den Angleine des 14. (feell ubend), nachmittage I uber fahrt". Eine Abendoorsellung indet an de leen Beerfelnt". Eine Abendoorsellung indet an de leen Lose nicht kait. Samstag, den Id. Keinzig, wird nachmittage I uhr Lose nicht kait. Samstag, den Id. Keinzig, wird nachmittage I uhr Lose alienie". Det Losenation, Genniag, frinst nachmittage Tex Dotsellatuse und abende Tie Fran von Korsin". Um Wootse, den I. slegenannien 3. Heiertag) frommi nachmittage I ube "Pelerhaus Monkloht" zur Ausschlause und abende 7 line den der Schale und Schale III der Gastipan und Schale von Carl Rinder. Der Gerestauf zu diesen Korkellungen beginnt bereits am Mittiood, den II. des

13. de. Dem Bane Cache-Theater, das die "Literarische Gesells.

14 aft" am Mitturschafend um 7 Uhr im groben Kafinosasi veranifikeit, wird den einsteilender Bestrag vorangeben und die Regisation von Goethes wenig bestamten Gedicht, dans Cachien von Gestles weige Schwing und Einsche allens parischen und die Erndung nie Goethe weigere Schwing und Kinsche aller erfeinte, femmt in diese kertichen, restotungen wie Goethe be erfante, semmt in diese kertichen, restotungen wie einer und Gesetze be erfante, bei Olden, der Beihand der "Literarischen Gesellschaft", mitd ile seechen.

speechen.

— Miessekener Kinkler owemarts. Zas "Wies babener Trio"
bie Jerren Prof. Mann frabt (Klavier), Gelmar Bicter (Bioline)
und Brüdner (Collo) — bei in einem Kommernenlittengert in
Karlsruhe burch seine befannten trefflichen Dartvetengen sehr beiinline liefundime gelunden herr Prof. Delar Brüdner sich ab Selig
end in Komaetten zu Salle, Teilau use, durch eien meinerwärdiges
Gestoftel bie berundernde Zustimmung von Publitum und Kritif, die ihm
alleretten zufell mirb.

Mus bem Bereinsleben.

Aus Proving und Rachbarschaft.

Das fallde tinte erwifcht.

Pd. Limburg, 12. Des. Da ber Landrat in Erfahrung gebrocht halle, bat in ber hieligen Genend ein greb angelegter Schleich ban de l mit Lebensmitteln betrieben wird und duß jur gertischeltung ber Waren zwei greht Lafteules bienen, benen Bersonenapses eber Matorenter gur Auflärung voraussahren, gab er Unweisjung alle Aufre anzuhalten, erentuell auf fie zu flieben, wenn fie bem Anraf nicht Jolge leiften sollten Wilfrag befolgen, lennte er felbe erfeben.

benn auf einer Radfabet nach Limburg fand er die Strafe mit einem quetgestellten Magen verspertt und zwei Landjäger naherten fich mit ichus-bereiten Karabinern. Leiber war es diesmal nichts.

mz. Biebrich a. Rh., 12 Dez. Die Beranhaltung ft am biger theatert ber fellung en turch Mitglieder bes Bleshabener Claatstheaters fi in Ausficht penommen, vorläufig madentlich eine Borffellung, fpater eventuell auch zwei

Sport.

Gerichtsfaal.

Pe. 60.000 K. unterfelingen. Auf dem Relegoldiss Alexandrines hette der Aussmann Kuboll Burdhardt aus höcht a. M. nach zwissacze alltengender Jahrt Kamecun erreicht, als der Welftrieg bereits in Gange war. Ben der Maskrib deit den nicht versichent. In die heimat zurüchgefehrt, sand Buschardt dei dem Kartdacken in Höcht mit einem Ichreigehalt von schliehtlich 24.000 M. Aniversung Ihm war das Lohngest als Odmann anvertraust, dess er zu sählen und zu dandreiseren hatte Als ausget den noch hörte, daß Bantmoten mit erlem Aufdruck mit Liefe angeden als Odmann anvertraust, dess Eantmoten mit erlem Aufdruck mit Liefe angeden der den nachmenn durch neu eingegangene, ungepädelte Undemerkt ging diese Auswechseln, die Burchordt 60.000 M. tot gestenpelte Hudemerkt ging diese Auswechseln, die Burchordt 60.000 M. tot gestenpelte Hudemerktigtene und mit werde nach Malting, um nie mit Ausgelt an den Rann zu bringen Eine Anzahl Lesale junde er aus, trant zokleecht habe Schopen, da dei king gerade insolge der Malanta das Alfaholdedürfnis auftrat. Echtiehlich war er betaut angebeitert, deh er nicht weigt nutze, was er tat, und im Meinzet Haupschaftlich oh er er offen und de die die Weigelunden wurde. We die 60.000 M. geblieden sind, weiß deute nach kein Menich. Das Blante in seiner Dienstelnse ooste er nunmehr mit 36.000 M. eingegangener Menagegelder, die er undehen Furdiardt nach verber Lahnselbung fam delb ans Lagerlicht, nachdem Kurdiardt nach verber Lahnselbung fam delb ans Lagerlicht, nachdem Kurdiardt nach verber Lahnselbung fam delb ans Lagerlicht, nachdem Kurdiardt nach verber Lahnselbung fam delb ans Lagerlicht, nachdem Kurdiardt nach verber Lahnselbung fam delb ans Lagerlicht, nachdem Kurdiardt nach verber Lahnselbung fam delb ans Lagerlicht, nachdem Kurdiardt nach verber Lahnselbung fam delb ans Lagerlicht, nachdem Kurdiardt nach verber Lahnselbung fam delb ans Lagerlicht, nachdem Kurdiardt nach verber Lahnselbung fam delb er kann den kurdiardt nach verber Lahnsellen delben finde der kurdiardt nach verber Lahnsellen del

bilder gefalscht und Rasuren in ihnen vorgenammen. Die hiefige Straffammer nahm ben angebreuen Beamten unter Berachtstung aller für ihn
in Beiracht kommenden mildeinden Umpander wagen sortgeseigter Unterichtsgung und Urfundenfällschung in eine Gesangnisstrafe von seche Rouven.
Fo. Biebledund. In den Jordwerfen in höcht wurden fürzlich zuch
Eleiblode im Gewicht von zwei Zentnern gestablen. Als Dieb murde der
Arbeiter Eugen Causmann nus Söcht, der bert beschäftigt war, sestzellent,
nachdem ar sie verfildert batte. Wegen Diebstable verurfeitte ihn die
Straftammer zu den Wechen Gestängnis.

Handelstell

Berliner Devisenkurse.

W.TB. Berli	n. 18 Dez. Dr	shillshe Auszi	htungen für
Wolland	9255.20 G. Mt.	2259 80 8, 10	
Relation	457.00 0	458.00 R	
Norwegen	1081.40 0	1063.60 B	
Dinomark	2063.90 0. >	106610 B	
Schweden	1431.05 0	1433 95 B	
Finnland	16230 0	18 .70 R .	
Italiea	256.20 G	261.80 R.	
London	256.20 G		1 Pfd. Storling
New-York	74.29 G	74.45 B	
Paris	433.55 0. >	434.45 B	100 Franken
Schweis	1151.30 G	1153.70 B	100 Franken
Spanien	944.05 G. >	945.95 B	
Wien alte	00.00 G. »	00.00 B.	
. D.Os	19.43 (19.52 B.	
Prag	23.40 G		100 Kennaa
Budapost	13.73 0	13.77 L .	100 Kroass

Banken und Geldmarkt.

* Zur Frage der Devisensteuer. Wie aus Berlin gemeldet wird, hält man zurzeit die Aurahme für berechtigt,
daß die beteiligten amtlichen Kreise sich doch zu einer
gleichmäßigen Stempelsteuer für alle Devisengeschäfte zureigen werden. Pekanutien war anfanglich
eine Abstufung des Stempels für Noten- und Devisengeschäfte und auch bei letzteren für die Arbitrage vorgesehen
worden.

schäfte und auch bei letzteren für die Arbitrage vorgesehen worden.

= Dresdner Bank Bei der Wiesbadener Filiale des Instituts sind die Herren Karl Koppel, Gustav Marcus und Fichard Rothauge zu Abteitungslirektoren und Herr Hans Zorn zum Prokuristen ernannt worden. Den Herren Franz Maurer, Fritz Eggeling und Erich Arntz ist Handlungsvollmacht erteilt worden.

Brasilianische Bank für Deutschland in Hamburg. Die Verwaltung beautragt eine Dividende von 15 Proz. (1. V. 0).

Fusion zweier Hypothekenbanken. Die Deutschs Grund-Credit-Bank in Gotha beabsichtigt die Obernahme der Schwarzburgischen Hypothekenlank in Sondershausen und wird in Verbindung damit ihr Aktienkanital um 4½ auf 22% Mill. Merhöhen.

Die ungenügende Lebensmittelverjorgung

hat Rerven, Mustein, Denane, Blutbahn und Anochengeruft ge hat Nerven, Mistein, Organe, Buitbam und Andagengeruf ge schädigt und die Widersandssähigkeit des Körpers vermindent Grippe und ankekende Krantheiten haben baber leicht Eingang gesunden. Nach ärzit chem Urteit hat sich Capholackin (mischphosphoriaures Kalkproparat) zum Wiederausbau und zum Schub des Körpers bestens bewährt. 252 Tabletten für eine 4 wöckentliche Kur M. 16.— in alen Apotheken, Hauptniederlage in Wirsbaben. Chützenhof-Apotheke, Langgasse 11.

Die Morgen-Ausgabe umfaft 8 Seiten.

Dauptidriftleiter: & Batifd.

Berantwortlich für ben politischen Tell: H. Canther; für ben Unten haltungsteil: B. v. Rauendorf; für ben lotalen und provingiellen Tell lewie Gerichtelani und hanbel: W. Ch.; für die Ungeigen und Retarners h. Dornauf, fämtlich in Wiesbaden.

Sprochtunde ber Schriftfeitung 12 bis 1 Ube

Automobil-Centrale

Tag-u. Nachtbetrieb. 6160, 6161, 6162.



Wieshaden, Bahnhojstr. 20.

Vermietung eleg. Privatautomobile.

Garage, Oel, Benzin u. Pneumatiks.

General-Vertretung.

Undermood Kappel, Torpedo, Urania, Reliema ch. m. Koffer, Mignon ab Mk 350.— Herrliche Maschinentische mit Rollverschluß.

R. Günzhurg, Mainz Tet. 915. — Schulstr. 64.
Ankauf gebrauchter Maschinen. — Taus b.



Ein großer Posten

の には はないはないないないないない

Ziehbänder

für jeden Arm und für jede Damen-Uhr passend!

Echt Alpaka, gestempelt, ausgezeichnet im Tragen Mark Echt Silber, 800 gestempelt, 75.-Dieselbe in Tula-Silber Mark 82.

14 kar. Gold verstärkt

sehr elegant u. dauerhaft im Tragen, mit Schloß u. Sicherheitskette, nur Mk. 25.-, 42.-, 75.-, 125.usw. 1440

WIESBADEN Kirchgasse 70

Gummibolentrager bon DRt. 9.75 an.

Hdi. Gabriel Feine Maßschneiderei

Bahnhofsfraße 22, 1 Tel 3757

Tel 3757

Hervorragende Auswahl besonders schöner Neuhelfen in feinsten Herren-Mode-Stoffen.

riedens-Fahrikato

Seifen-Abteilung:

Echte Kernseife Transparent-Schmierseife Fett-Seifenpulver Mainz. Rad [Salm. Terp.]

Moguntol [fein aromat.]

Fett-Abteilung:

Braten-Fett Kokos-Speiselett Spelse-Oel Leinöl (techn.) Talg (techn.)

Chem. Abteilung:

Effax-Schuhkrem Putzblank-Scheuerpulver Bleichsoda

Effaxol, Metallputz Lederfett

im Hotel "Adler" Badhaus, 10 Bader Mk. 18 Ritt

praktische Gebrauchsartikel

Linoleumteppiche, Fellvorlagen, Bettvorlagen, Kokos- u. Teppichläufer, Wachstuche, Tischlinoleum.

Schulz & Schalles

Rheinstrasse 59, a. d. Schwalbacher Strasse. **********

Moderne

Standuhrchen u. Wecker. Beste Fabrikate mit Garantie.

seelbad

Kirchgasse 46.

*********** Fahrräder Bereifung in Bubehot Die owert. Bahrräder Bind, Goetheftt. 2. Rein Laben.

Neu eingetroffen: das Stück

Mk. 23.-A. Baer & Co. H. Diehl Wellritzstraße 51 Bleichstraße 9 Telephon 406. Telephon 3316.

für Bors lan, Steinaut, Blarmor. Glas uim, en gros- u. en detall Bet- lauf, Kittfabrisation Sch. Ainfe. Receitrate 38. u. Mädehen- v. Knabenräder neu u. gebr. Michelsberg 15. Big. Lab. Praktische Weihnachtsgeschenke!



Giellen-Ungebote

Ceite 4.

Belbliche Berfonen

Raufmannifdes Perfonal

Kaufm. Personal. Wer Stellung - sucht

oder zu vergeben hat, wendet sich stets am besten a. d. gebührenfreien Stellennachweis des Kaufmännischen Vereins, Luisenstr. 26. Fernspr. 6185. F 376

Reifebamen get boi boben Beteleft gel. 3n melben Botel Gruner Bald Dierstag. Mittw pon 9-12 u. 3-6 Ubr. Bir fuchen eine tuchtige, aftere

Bertäuferin

per sosort für ein teines Butter- u. Eiergeschäft. Ausführl. Offerten mit Angabe von Reierenzen u. Gebaltsanipr. u. 9. an ben Tagbl. Berlag. Gemerolliges Berfoual

Schneiderin Alleetin und Ariseuse aut empf., gelucht Frig-

> Tügtige Borarbeiterin

für mittleven u. beff. Genre für unfer Butaimmer gejucht. Warenhaus.

Jul. Bormaß 6. m. b. D.

Junges Mädchen

14-16 Jahre alt. für ben Badilich geincht. Rietichmann. Urbeiterinnen für I. Sandarb. gefucht.

Brantfucter Straße Dauerstelle.

In Kranfonpilege und Sausbolt erfahr Graul, zu bid Dam für lofoet ider Januar gefucht. Dif. u. U 784 Taabl. Berlag.

Stille mit Samisienanickl., ans guter Kamistenanickl., assucht, eis die Arbeit nicht icheut u. staderlieb ist. Barzust. zwiicen 10 u. 11 ühr bei Frau Sausmann Arndr. El. Wilhelmitraße 7. B. Gekildetes Frausiau u. als Stiese der Sausiau u. als Seausiatischigung der Kinder per bald gesucht. Offerien unter 9. 776 anden Taabl. Berlag.

Cone Samilienaniching), in lamilicen in lamilicen in Jani rfabren in 1. 3an.

Direft Müller, Biebrich, Raiferitraße 21, 3. T. Mädmen gel, Schiers fteiner Sir 20 Hochvart.

Näben i. Hauserb. b. a. Lohn ge-jucht Comelo. Str. 53, 1, On demande

jeune fille parlant français sachant faire la cuisine et le ménage. Se présenter 11, I Wilhelmstraße de midi à 2 heures 1', on le soir à partir de 6 h. 30.

Juverläß. Mädden
das gut focht, bei gut. L.
gelucht Meinzer Str. 6.
Sausmädchen
für lofort gegen guten
Lohn gelucht Dothetmer
Etrafie 22.
Tucht, iung. Mädden
gans ob tagsüber gelucht

Tückt, jung. Mädchen aans od. tagsüber gejucht Morisftraße 58. B.
Tückt. Mödchen tagsüber gejucht Nerostraße 18. 1.
Südchen für einige St. vorm. gef. Luilenstraße 6. 3.
Simmermädchen mit guien Seugn. w. auch iervieren fann. au Anfang Zanuar gejucht.
Babbaus Gold. Arem.
Spiegeigalie 6/8.

Rräftiges Mädden.
Mier 14—16 Jahre. jot.
iller norm. von 8—10 lihr
aeindel. W. Achruolz.
Oranienstr 15, Sih. 1.
Saub. Stundense. vorm.
ael. Edelheidstabe 44. 1.
Stundenmädd. ob. Frau
j. al. Moolfsallee 35. 1.
Monatofr. ob. Mädden
w. 3—4mal 2 St. vorm.
ael. R. Fr. Kina 65. 1
Monatofr. 2 St. vorm.
ael. Zimmermannstr. 5, 1
Oungel jung Wädden Juverl. jung. Müdchen filr Moge u. leichte Ar-beiten über Beidnachten

Marfimerie Althaetter. Ede Lang. u. Beberg.

Stännliche Berfonen Ranfmännliches Perfonal

große füddeutiche bietet große lüddeussche Verscherungshant. Leb., Aussieuer. Renten. Uni-salt u. Haftoflicht-Ver-licherung — einem für d Werb-tatissteit befähint. mit Land u. Leuten ver-trauten Reliebenmten v. aediegenem Charafter. Gutes Gehalt, Acifegeld, und Bravilion. Angehote mit Lebenslauf u. Bild unter U. 283 an den Laght Verlag.

Reisender bei hober Brovilion für lofort gejubt. Gell. Off u. b. 787 Tgabl. Berlag Aheingauer Weinhandel lucht lefort gur Einrich-tang ber Weinlagers und Steuerbücher lowie für amerit. Buchhaltung eine burchaus erfabrene

Araft.

Ang. mit Ansprüch, unt. M. 288 Taabl.Berlag. Stensgraph(In)

Stolze-Schrey in Anfa. cuf Anwaltsb gel Rann Raldinenichreiben erf. Dil u. fr. 778 Tagbl B.

Rolonialwarengroßhandlung incht sum lofort. Eintritt brankefundigen illinseren Geren im Alier von 20 bis 25 Infren für Laser und zum Belinde der Siadt und Landfund-ichaft Offert u. B. 782 an den Jaabl-Berlag.

Flott. Verläufer(in) für Kolonialw. u. Delit. Geidäft gelucht. Erfahr, u. Branch f. Beding. Of, mit Gehalisaniaruden u. Jan. u. 5. 784 Tagbl. B.

Akquisiteur ffir aute Retlame inche ich per loiner. Offert u I 787 Tagbl.Berlag.

Gin feuim. Lehrling mal. fortbildungsichulfe, gefudit. Rero . Berte. Frankfurter Strafe 85. Gewerbliches Perional

Allein madchent an den Laght. Berlag. Sankerer, a. Kriegsbeich. Ieichivert. vorn. Arrifele inf. gel. Beite Bord. Mögl. Recoitrake 8. Foi linfs. Wereins in melden mit suten Zeugn. w. ich melden. Schmidt. Groke Burgtrake 3. Mallendete idmift. Off. mit Iech mit Indien idmift. Off. mit Iech mit Indien idmift. Off. mit Iech mit Indien mit Indie Relladen-Revarateur gefucht Diff. u. 392. 787 an den Tagbi-Berlag. geindt vorl. 3. Arghille.
geindt vorl. 3. Arghille.
fautionstäd. Bewerber w.
idriftl. Off. mit Lebenslauf. Zeuan. u. Gebaltsangabe unter G. 786 an
ben Taabl-Berlag jend.
Ordenilider Laufiunge
tofe. gel. Gidfaufbans.
Este Moris- u. Gerichtsitroke. ftre.se.

Stellen-Gejuche

Buiblide Berfonen Gewerbliches Berfonnl

Junge geb. Dame jucht für nachmitt. Bejucht für nachmitt. Bejucht für nachmitt. Bejucht für nachmitt. Bejucht für nach bei Aindern ob. deral.
Offerten unter M. 784
an den Lagbl. Berlag.
Tücht. Rübertin
jucht in u. aus. b. Saufe
Beichäftigung. Bismardring 40. bib. 1 links.

Junge Brau
jucht Rochftelle v. 9—3.
Gemerbl. Gtellenbürg
Ting Genges Bleichitt. 28.

Geb. junges Mädchen

Mannliche Perfonen Raufmännifdes Perjonal

Melterer Kaufmann ludit Beldäftigung irn. welcher firt. Offerten u. D 786 Tanbl-Berlan.

Junger Herr faufm, nehildet, perfett in frans Sprache, lucht aum 1. Jan entiprech. Stell oder Bertrauensp. Diferten unter &. 785 an den Tagbl.-Berlag. Gewerbftches Berfonal Gauhmader : Gehilfe

in allen portommenden Arbeiten bewand. lucht Siellung Angehoie unt. 33. 786 an d. Tagbl. K. Intellig. Junge

pom Lande, der Luft und Liebe sum Schubmacher-bandwerf hat, sucht dei suchtig Meister zum 1. 1 27 oder 1. 4. 21 Lehr-tielle dei fr. Kost u. Log. Offerten erbeien an Krau M. Beldent Wee. Laufenielben.

Groke demische Fabril sucht

1. für ihre Batent-Abteilung eine burchaus

zuverlässige Dame

bie mit Stenographie, Majdinenidreiben und Regiftratur burchaus vertraut ift. Bewerberinnen mit einigen Renntniffen in Chemie, event. Laborantinnen, erhalten ben Borgug; für die Korrespondeng-Abteilung gewandte

jüngere Stenotypistin.

Ausführliche Angebote mit Lebenslauf u. Lichtbild erbeten unter M. 783 an Tagbl.-Berlag. F394

Chemiler, Ingenieut, Architeft, Offizier aefucht, nebenberuflich ober halbe Tage für tech ! toufm. Unternehmen. Alier, Referengen unter G. 785 an ben La H. Berlag.

> Flotter, zuverlässiger Berfäufer

ber Rofoniatmaren-Branche, ber eimas beforieren verfleht, von hiefigem Geschäft per jofort ober später ge udit.

Offerten mit Gehalteangabe unter Beifigung von Baugnisabidriften und Lichtbilb an Bollfach 86 erbeten.

Bermietungen

Blobt. Bimmer, Dani. 10

Mossikt. 6. 1. eieg. mödl.
Jim. mit 1 u. 2 Betten
volle Bention. PrivatBention Kupp.
Billowitt. 9 bei Schneiber
1. mödl. Jimmer.
Nbeinfrake 17. möl Jim.
on Davermieter.
Wöbl. Jimmer zu verm.
Bleichtrake 20. 3 L.
Gat mödl. Zimmer
eieltr. Licht. zu vermieien
Midcheritt. 26. 2 St. r.
Wohn n. Echlasium. mit
2 S. Clavierbenub. m.
voll. Bentien abzugeben.
Dambachial 28. 2.
Frbl. möbl. 3. g.t. Berty

Brbl. mabl. 3. ga berrn au v. bellmunbfit. 6,21

3immer neu möblierie. Zentrald...
ohne Benfion, 211 verm.
Sannenberger Str. 24.
dem Kurbans sesenis.
An der Grenze (Dobent.)
Haltelt. Behn. u. Schlatz.
2 B. m. Küchenbenut. zu
verm. Off. u. O. 784 an
den Tagbl.-Berlag.

Leere Bim., Mani, uim.

1 feere Manjarde su v. Abelheibitr. 77, 1.

Bildigeluge

Ehepaar Junges

incht Webn. mit 1 bio 2 Schlafzim. nebst Küche ober Kuchenbenus. Reich-liche Lebensmittel nor-banben Br. bis 800 Mt. monatlich bewilligt. Ant-wort u. A. 778 Taabl.-Bl.

Möblierte Wohnung 3 3im., Riiche, per fofort gelucht. Dit u. 3. 784 an ben Ingbl. Berlag.

2 bernfot. jg. Dumen fuchen einiach möbl. Sim. mit Benfion in anitändig. Saufe sum 1. Jan. 1921. Ciferten unter M. 778 an ben Tagbl.-Berlag.

Inei herren juden gemeinich, möbl. Bohnung, 2 Schlafs u. 1 Wohnsimmer. Gefällige Angebote unter S. 788 an ben Tasbl.-Berlag

Fransonide Familie (obne Kinder) ludit MÖD!. BOUNLING beb. jufiges Maddell belteh. aus 2 Echlaftim., fucht Stell. aum 1. Jan. 1 Mohnzim. Rüche. Badim Dausbalt vervollt. f. Dil. u. 3. 783 Tasbl. 3.

Geidafismann f. auf ben 15 b. D.

den 15 b. M.

Petrion

(2 Zimmer), ept. Küchenbenusung Angebote an

Bortier, Barthotel.
Geiucht ver 1. Januar
ent möbl. Zimmer. Off.
M. 785 an Jogbl. Berlan

Innseo Ebepaer
incht Woode u. Schlatzim,
für 15. 12. nebst Küchenbenutung. Off. u. O. 783
an d. Jogbl. Berlag

Raufmann lucht als

Dauermieter ein od zwei

Möblierie Jimmet
in gutem House, mögl.

in gutem Soule, mögl, mit voller Berfion. Dif. mit Breisangabe unter L. 796 an d. Togbl.-B. Bell. Geichättstel. I. nut möbl. Zimmer

am liebiten mit Bernft. Off. n. 5. 786 Tanbl.B. Schon möbl. Wohn- u Schlaftimmer. cvent. mit Ruchenbenus. heisbor zejucht Off. u. G. 785 Tanbl.:Berlag.

Suche 3immer! mit einem Bett, möld ert. für alteren Beren, fofort fpat., in ob. bei Biesbaben, unweit Tram-Off. unter E. D. 162, a. b. Tagbi.-B.

Brautpaar incht 1 leer.

Bimmer als Schlafnim.
mvalichie Röbe Weberra.
Musch. Siricharaben 14.

Laden.
Cin ob. swei leere aber mit Tischen u. Grüblen ausseikattele Zimmer im Zentr. iof. zu miet. gei.
Cff. K. 785 Tashl.Berlag.

2—3 Zimmer
leer ober möbl. gelucht.
Willenlage bev. Offert. n.
U. 785 Taghl.Berlag.
Leeres Jimmer z. Cinst.
v ff. Möb. g. g. Bez aci.
Oit. T. 784 Taghl.Berlag.

Zu mieten ober su t.

Ruche ich lofort ein Laben mit Wohn erw. Erbitte Off u. 3. 782 an den Lash Berlag

Ladenlofal mit Bilro

mit Buro
in allererfter Geichäftslage für lofort ob. ipat
gelucht. Edhaus benora.
Angeb mit Breis unter
I. 775 Laghl. Berlag
Schöner Paben,
Moritsitr. Dranienitr. o
Näbe berleiben, ani 1. 4
1921 au mieten gejucht.
Off. u. C. 782 Laghl. B.

Geschäftsräume

au mieten gelucht für Kontor. Lager, Hofraum, Keller, Gefl. Ang. bef. unter 98. 778 ber Tag-blatt Berlag.

Gr. Lagerräume

event. mit Rontor, lucht. Offert u. 3. an ben Tagbl.Berlag.

Part. · Lagerraum lofort zu mieten gefucht. Diferten unter 3. 786 an ben Tagbi. Berlag. Bohnungen ju vertaufden

3ch taufche fefort ne mobl. 2-3. Bohn meine möbl. 2-3. Wohn mit Küchenbenuhuns in Frantsurt am Haunthbi. aegen eine möbl. 3-31m. Wohn, mit K. in Viesb. R. Soetiver, Wörthfir. 7-2 Cine ichene 3-3im. Wohn.

mit reicht Zub. im Weifend belegen, Haltetielle der grün u. blou. Einie, wird gegen eine sentral gelegene b.Zim.Wobuung die fich i eine Renhon eignet, unter alinitigen Bedingungen zu tauisen geluckt Angebotz unter D 773 an den Laght-Berlag

1—2 unmöblierte Zimmer

von jung. herrn mit eignen Mobeln gu mieten gefucht. Offerten mit Breis unter 3. 786 an ben Tagbi.-Berlag.

Fabrit fucht für einen ihrer leitenben Beamten möblierte

3-3immerwohung

mit Ruche, möglichft ver 1. Jan. 1921. Angaben unter A 287 an ben Tagbi.-Berlag.

1—2 möblierte Zimmer (Schlat- u. ept. Bohng.) von Junggefel en gu mieten gejucht; mogl. elettr. 2 cht u. jep. Eingang. Diferten

mit Breis unter R. 796 an ben Tagb Berlag.

beidvertent

Repitalien-Angebote 30 000 bis 40 000 STIL Diff u R. 784 Tanbl.-B

Anglialien-Gefuge 15 — 20 000 Mart

auf aute 3. Sup gelucht. Dff. u. 5, 787 Tagbl. S. Immobilien

Immabilien-Berfanfe Wohn. Radin. Buro Lion & Lie. Cabnheiftr. 8 T. 708.

Miet- u. Raufobietten jeber Art

Haus (Mila)

Belfmähiftrage, jum Alleinbewohn, 8 Bim. u. Bubeh. m. Garten uiro., bas bis 1. 3an. 1921 frei wirb, gu berfaufen. Off. unt. Z. 13420 an Ann. Exped. D. Frenz, G. m. r. S., Mainz. F96

Sociherriciaftl. geräum. Billa dicht b. Frantfurri a M., mit Bart. Stall., Gart. u. eiw. Aderland. wegsugsbald, preisw. abs. burch E. Jils, Franffurt am Main. Merionitt. 4 Tel. Jaunus 3182. F142

Für Wirte! Haus in vorzel. Lage. m.sltrenom. Restaur., Weln u.Bler, preisw. z. verk Anz. 41-50000M. Antritt evil gleich. Engel, Adolfstraße 7.

Große Auswahl in Berifchaf shaufern, Sotels, Benfionen, Billen, 3ins- u. Gefchaftshaufern

inden Raufer bei Grundftilds-Martt, G. m. b. S.

Immobilien-Raufgefuge)

Rabe ber Stadt, au faul. gelucht. Vermitter versbeten. Dit. unter R. 778 an ben Tagbl. Berlag. eine od. Iweiskam. Villa w. auch noch nicht bezieht bar, zu fauf, vet. Dir. u. E. 785 Taabl. Bertag. Alcine od. Iwei Ann. Billa au fauf get. Off. u. A. 786 Tagol. Bertag. Diff u K. 787 Tagbl. B.

Wieshodens der Umgeg.

fl. Landhaus mit Obligarten, Kleint,Stall u. einigen Morgen
Land, moderne Ausftatt,
womöglich mit Inventar,
nenen infortige Barrabl.
Ausführliche Angedote u.
L. 779 Ioabl. Berlag.

Immobilien

J. Chr. Glücklich

Wilhelmstr. 58

Fernruf 6656

Kauf und Miete von herrschaftlichen Villen u. Etagen.

Kapital-Anlagen für Beteiligungen und Hypotheken.

Berläufe Privat-Bertaufo

Adjung!

Ein fettes 6chwein 1 Salbitud Bein, 1928er Laubenbeimer Stein ein. Gewäche, bu verlaufen. 3. Darmftabt. Weijenau, Romeritrage 25.

Deuticher Schäferbund, breifiert u. wachiam, prw. au vert. Rieberjosbach. Begirfostraße 1. 3 ichone junge Sunde 1nf. Bieritadt, Reugasie 2.

Ball. Weihnachtsneichen!! Reis. Rehpinich.. 8 Mon., billia Lertramfir. 29, 2 r. Graufiber-bain zu vf. Mever. Bigmardring 40.

6 Sajen ju pert.
Schuller, Albrechiftt, 25. 3
Eine Wienerund eine Angora-Dafin au pert, bei Wintermeper, Doch Strafe 98, Mb. B

Tranbenmein-Seit Miabarlag. Friedensw |
Saccorisite. Raturforle |
in ganzen u ½, Bl. vert Carl Elienbak. Mainz.
Gartenfeldite 6. B. 116.
Feines Scanat-Collier au verf. bei R. Kapp.
Balfmublitraße 32.

Schwere goldne D.-Uhr gans nen. 3 Dedel. 14far (eriffl. Kadr.) zu vf. Dit. n. D. 787 Iaabl. Berlag 1 asib. Medaillon. ichwarz. Spiken-Koviichal icine Krawaiten - Radel. Manichetten-Knopie. filb. Deflertmeller u. Bestede. Scheiben-Gardinen. lowie Gervietten u. verschied. zu vers. Krau Kindlinger, Maltaeffastart.

Bestedfasten mit lechs Baar Mellern Gabeln u. Lotteln, prima Alvata, billin au vert. Rojenblum Biomardrina 1, 3 lints. Meibnachtsnelchente!

Original-Japanisme

Original Japanische
Tee-Tassen Mostatassen
th. Tee-Service. MostaService. Delieri-Teller,
th. Asandteller. Tabletts,
tracht ar u st. Bosen,
ti Lad. Sandichubsalten,
Lad. Sandichubsalten,
Lad. Sandichubsalten,
Lad. Sandichubsalten,
Lad. Sandichubsalten,
Lad. Celenbast. Main,
Carl Elsenbast. Main,
Carl Elsenbast.
Alle engl. Teelanne n.
Teller, sinnivoller Serren,
Evasieritod (Gilb.), weibe
Scrien Gl. Sandichubse m
verl. Drubenstrube 7. 1 L.
Missel-Teelesel, neu,
Missel-Teelesel,

2 Tudspelagarnit ren aus Herkatisbelis in perfaulen. Näheres bei Damenschneid. Mestinger, Steingaße 14. Sinterh.
In vert.: Beri-Mantel, Bl.-Lisch., Als.-Buder.
dole, Milht. Behmann, Mülteritr. 9. 1. ab 11%.
Untomobil:Relsmantel,

foit neu zu vert. Suber, Sierfiadier Stroke 25. Ein febr wertvoller D. Pelzmantel (Opoflum) nur einigemol geir., pert. Brinat für 7000 Bit. Bicher, Sotel Rittoria.

h. Pelzmantel (Brachiftlid) für 8000 Mt. su verf Ia ichw Tuch, Bijam-Audenfutter, Aitr. malfragen, gang wenig

28. Roullelot, Mains, beibelbergerfaggalfe 11 Seal-Aragen-Muff (gros) preismert gu vers faufen Roienbach, Reros itrabe 34, Sth. 1 links.

Iltispelzfutter Brodift., ungef. 50 Belle, auch für Dame geelanet,

auch für Dame greignet, rreiswert au verlaufen 2—4 u. p. 6 Uhr abbs. ab. Lurie.
Sotel Lindenhof.
Teridica, Nehe Ecide au verlaufen. Steinebach. Str. 8, 3 t.
Weihe leid, Aransen.
Brachhod, Springsen, 3 t.
Weihe leid, Aransen.
Brachhod, Springsen, 3 t.
Meihe beid, Aransen.
Brachhod, Springsen, 3 t.
Meihe Strimpfe. ein Schlitten für si. Kind.
Baneelbrett (vol.) billis an vert. Puria. Rheingauer Strake 6, 2 t.
Moderner. sant neuer Weiger Bamenhill

2 Trauerblite, 1 einf. br. Baletot u. ichm Tibetvelk preisw au vert. Maurer, Norffitrobe 18, 1 r. Sut erb. Kollim (Gr. 44) su vf. Schmidt, Porffitrobe 13,

Som. Damen aden feid

mittl. Gr., au vt. Wessel. Donbeimer Str. 80 1. St.

1 Jadenfleid
u. 1 Satto-Anang histis au verkaufen bei Schiffer.
Kirchaasse 50. 2. aeserniber Kaush. Blumenthal.
Braun Indentl. Gr. 44. toit neu billig au vert. bei Reifert. Etiviller Sirake 9. Dinterd. 2. Cleg. neues Bailletten. i ült. Dame, Gr 48, auf Geibe gearb, absugeben, Gebel Dranienitt, 2, 2.
Schickes neues dunfelgt. Inchtleid, a. als Mantelstleid au tragen. 1 Baar Soldläler – Abendläube (Rr. 38) günlitg au vertaufen bei Schellenberg. Schillerplat 2, 3 St.
Duntles Mantellleid Griedenstoff, nicht geitragen, prw. Kannenberg. Maltamitz, 4, 3ig-Geist Gait, leid. Tanafleid u. weißleid. Ballichube (37) zu verl. Kugelstadt. Meleritrage 10, Stb. 1.

Glea. Meenonele 44-16er Bis., low. flein, Mobelhut preism, perk Frau Brudner-Rubl.

guir baben einige ut gearbritete dide Mobellmäntel cht preistoert a gugeben. Große 42-44, Breifl. 1250-18 0 .K Aranter. Dorr, Er. Burgftrate 13.

Never Wintermantei für ichlante Dame pert.

ers, Dellmunbitr, 45. 2 Guter Blantel f. 15—16), Madden bill, au vert bei Rottle, Karlfit, 26, G. 1. Mantel madern (44), Breis au vert, Krens, Inanienstrose 47, Gib. Mederer eint hübsche

Blufen (neu) febr preism vert. Bunte.

Eleg. Bluse eu. inan. Thegteribami, Opernglas i vert. v. 4—5 Opernglas i vert. v. 4—5 Gro. Kolnilcher Voi. K. Kinderfieider (new) u vert. Raberes Muller, Schierfteiner Sit. 20, Dv.

Bu vertaufen:

1 bi Mirite-Mantel f. 121. Rabchen. 1 Buppen-wagen, 1 Buppenitupe m. Mobel. 1 Aranga m. Mobel. 1 ataues Indi-jädthen, 1 Samibut für Mähdten v. 18—18 I. 1 Baar firrfe Arbeits-ichub! (Hr. 40), all. iebr

Bret. Blei ffir 17. Obitieben, Bill. Unneftoff abrug. Daniel. Dellmunbite. 12. Relt für Anaben-Baletot billig au vert. Ragefe, Meintpalle 25, Tel. 1612.

Tell. S. u. D. Rleider Brautl. paff., Kino u. Burg i. Muftr. ju vert. Annel. b. Greitog bei Amei auf erh Saffoang.
i Cutaman mit geitreift Sole, bil. 5. Mebers, auf Geibe lowie 1 Salliner preismert ju vertaufen b Soul Drubenfit. 4, 3 t. Manna, wenig actragen, u vert. Rab. Junior, Kauritinstraße 12, 1 I.

Tibl. Manua, foit neu.
zin verfauf bei Brandau.
Ralramitteke 20. Oth 1
Kras wit Weke
an verfaufen. Auffart. Am
Komerfor 2. 3. Stod.
Aras mit Weke
au verfaufen. Kuffart. Am
komerfor 2. 3. Stod.
Aras mit Weke
au verfaufen. Grabenitroke 9. 1.

au vi. Meinede, Gradenstraße 9, 1.

Frank u Weite.

2 w. Meiten vert. Ulrids.
Shilippebernitraße 16.
Schwi, Sehred u. Weite, wittlere Iig. Br. 200 Mt.
(Briedensw.) vl. Muller,
Vleangrenitraße 4. norenitrage 4.

Seenorengrage 4. Benefing Angus, I. neu. ternid. herren Schittich, Millt. Schaftenftiefel (44) u. Waffensod, Siehellmiestragen (3fr. 46) au perfaufen. Friich, herbergitage 23.

auf Seide, mit 2 Meften, zu verf. Bois, Dosheim.
Strade 98. 1 links.
Covercosts-Mantel mit Bels 250 Met Aleft.
Kaulirrunnunftrebe 5. 2.
Er. Mitter vi. Gerspack.
Erbacker Six. 6 Dib., 3.
Winterüberzieh. fl. Kig.
w neu. 200 Met. Abevand.
Lothringer Sixahe 28.
Dunff. neuer lieberieher u. Chavegu claque zu vi. Dunti, neuer lieber ieher n. Chovegu claque 31 vl. Moristroke 25, Gith B. Ein herre-liebersicher 200 Mil. Giehtragen (45), 1 herrnhut (Gr. 56/57). 35 Mil. 1 Damentuck-maniel 250 Mil. 1 Dam-Ibeater-Tane 100 Mil. 1 Bubeniadet (5jähtis) 10 Mil. all. gut erh. vert. Erh. Kismardting 1. Ueberrieber, mittl. Fig. vert. Kelph dranfenite 7.

perl. Buld Kranfenste 7

Hebersieber mit echtem
Altrachandt., 1 llebersieb.,
Cutawan mit Doje Weste,
Sacansua mit Doje und
Mehe, ein Gummimantel,
Gebrod m Hose u. Weste,
Chapeau claoue, div. Ditte
für m. Gröbe, lowie ein
cchter naturfarb. Reiber
au perlaufen bei
Bleineste,
Schwalborder Strake 50.

Berich, Baletots Antilge, lowie eine Lebertoppe zu pertaufen, Baum, Karl-itraße 41,

Baletot, nen, gew., nen Gutter, für ichiante mittl. Figur, ju verfauf, Kas, Melerftrase 66, 1 9.28. Balelot zu vert. Biebde Mortbitrage 25.

Schöner fom. Ulfter neu, für große ichlante Rigur. 550 Mt fester Breis zu verlaufen bei Ehrengard. Saafgalle 38. 1 Ranfan : Ulfter, 1 mcd. Atr. neu, Schneiber-greiswert zu verf. Dens, Rheinguner Str. 3. 4. Et.

3n verfaufen feldar Mantel 250 Mt.
ilia Kinderichlitten 120.
Dreitad 190. ar. Chiffon-Kleib, rola unterf. 125.
Siella Wartekrabe 6. 2.

Sieriadter Hohe.
5.-Aleberuch, S.-Alfker,
S.-Aleberuch, S.-Alfker,
S.-Aleberuch, S.-Alfker,
Sungl., Alfker, Safto Ana
pt. Seuchel, Grabenitr, 20
Sut erd. Alebericher
1. 10—12iahr, Anab. vert.
Compert, Klarenth, Sir. 6
Sut erd. Alebericher
vt. Lang, Frankenitr, 24
1. Hebersieher, Mahard.
1. 12—14i. Jung., Buop.,
Ragen zu vert Kuns.
Sermannitrage 20, B.
Kuab. Baletot, 3—Gi.

Sermannitraße 20. B.
Rush. Paletot, 3. Gi.
nl. Schneiber, verberftr. 3
Grüne Josee u. Bole
billig au vert. Mintelbach.
Ableritraße 61. 2.
Setz. Innl. Rleiber
llebern u Schube au vert.
Morinfitzbe 6. 3 linfa.
Weiher Rabel-Sweater
tür größ. Anaben zu vert.
haub Mublagife 17. 1.
1 Wolfen Rublegfe 17. 1.

nauh Mublaaffe 17 1
1 Bolten Mukerkrumpfe.
Aefte prime Mofftoff u.
Ind, blau für Koftume
Analise u. Aleiber awei
Fenstermäntel. Noren:
Gans u. Klane im A
zu verfauf bei Stäthel.
Abelbeibstraße 37. 1.
Beite hohe Vamen tie el

(Maharb), polltänb. n., 11—12, preism su pert Miscamitrake 11, 1, Red. D. Sathichube (40) of. Schneiber, Serberitt, S. 1

hillig an vert einige P. D'Stiefel (39), verleied Kleider für S. 10iüdr. Juna. Röh. Rübesdeimer Strede 5. Gib. Part., dei Wulleuer, v. 2 Uhr ab.

B. Edyske (40) Theat. Sinie el Lamve. Aim. Thuie, el Lamve. ar Burrenidule. Thie, el Burrenidule. Diefe. Märchen u. a. Bücher, v. and mehr au vert. Kismarckina 27, 2 t.

Soldfäfter Sunnarniduke. (37) n. Maj. Inslamve. Sien u Kupter für Gray v. Befrol. Hein. Dien. Dienich. Kleiderb. vert. Sielher. Wälfelminenelitzie 10 2 8-12 1-4. herren- u. Damenstiefel

neue Geroiteurs, Kragen, Kram. neue Krieftalbe.
N. Berthied sehr billia (u verfaufen bei Tabian.
Rismardring 23. 3 rechts

1 B. Reitstefel (42).
2 fteife Derrenbüte (55).
1 Inlinder vert. Meldert, Debheimer St. 128 D.1

Mil. Chaftentiefel forft, getr. Schubwest Runnert, Efte, Str. 14

Tillibettdede für 2 Retten, noch neu, au verfaufen bei Rint, Mblerftrate 37. 3.
3mei neue Betiffer.
1 Tileboefe, neuer Ralbmagen au vert. Berbers. magen su bett.

Schnürsensel

or. Mato. für Wiederver.
fäuser b. zu of. U. Saim.
Siridertaben 28. 8.
Bhotzeraph. Usvarat
prem. Worlbeiditz. 35. B.
Bhot. Klave-Ramera
(13×18) m. Hum. Stat.
450. Sperling Karlitz. 32. Riapy Kamera (9×12), Reger. Dopp. Analticmat Kino Apparat mit Films, Campinaldine mit Antriebsmodell für Kinder, lebr gut erhalten, vreis-wert zu verfauf, Kittoria-frake 14. Bürg, Barterre. Werftags swiichen 10 u. 11 Uhr porm. ansuleben,

Olgemälde (Pandidaft) 150 Mt., ich ichwarze Bilberrahmen, is em breit. 600-80 ar. mit Glas 35 Mt., Overnalas i Damen, iebr ich. Kottucks (als Bortage mont.) an Briv. an verf. Besichtia von 10-12 u. 2-4 Uli: Thomsen, Backmayeritrakt 2. Gib.

18 000 gerahmte Kilber unter Preis verfausitich Merchtrake S/10 hof its. Briefmarien . Gammiung

Europa u. Neberice, praft. Beibn.-Geichent, zu vert. Engel, Abolfitrage 7. 1.

Overnslas, Lergnette (Schifdvait), Bucher und Roten, Ridel-Stag., Sild., Bufte (Rap. Bonavarte) Blattpfl. vert, Bapendia, Gneifenauftraße 1, 1 r.

Meibnachtsgeichent! Gine Practbibel (1858) fowie 100 Mobelle für Architeften su vertaufen Bielanditrage 12 Oth. 1.

Streigiquarteil: Streichauart.: Bettheven, Navon, Mosart. Eiferd., mit Judeh. Ev. I. Lat magica, Kickers Anders Gult-gewehr zu verf. Kiffel, Wiejenfriche, unt. Bahudamm. Carinerei.
Er. Orcheltrion m. Mot. u Rollen umitändeh. rajd zu verf. Franturt a. M., Kronprinzenitraße Kr. 19. Wirtichaft. Streidauart .: Betthepen

Vianino

Ruso, aut erb. freus-laitig, au verfaufen, Rab. Geiebeler, Ablerfitt. 52. Piano F308

pu taufen geiucht. B. Kung, Biebrich a. Rh. Kailerplat 13 (Turuballe). Gelegenheit!

Biano, wie neu, wenig geinielt, Umft. b. su ver-faufen bei Rappapett. Riedermalbitt. 9. B. r. Laute 11. Gitarre billig au vertaufen Bis-mardring 1, 3 linis. Sitarre zu verf. Moribitraße 12 Abb 3.

Geige

mit Bogen und Kasten.
Breis 400 Mt., zu verk.
Kitchassis 49, 1 linta.
Eine Seige mit Kasten
u. Kotenit. 1 B-Irompete
mit Schule au verfausen
Niehlitrake 6. Dib. 1 r.
Sule Geige zu verk.
El Burghraue 1. 2 r.
Bas Weihn. Seich.
Konzert-Sither m. Noten
u. Stinnber, ar. Dund mit
Rädern, auf erh., zu verk.
Schunder, auf erh., zu verk.
Seine Jither hantelu,
ar. Borzeklauschüneln, dr.
Semi Damen valdighube
(38) n. D. dalblachaube
(42), geb. Jackett zu verk.
Zehäfer Keit-Kr. Mg. 22
R.s. u. Afferd Liber Ander Geifer Mg 22
R. u. Afferd 3i ber
3 Bunden, Hudderl. vich.
Sviele, K.-Rantel 1. 12dis 14iabr. vert. Klee,
Dotheimer Str. 109, M. 2
Mandoline, Giurre,
Laute. Bioline, 3ither of.
Geibel Iahnitrate 34.
Gifarre,
autes Influment,
zu vert. Breis 250 Mt.
Derderft, 35 oth 2 L.

Glodeniptel mit Alnviatur, icones Beibnachtsgeichent, vert. Janometn. Taunnabotel. Reibnachtsgelchent, verk.
Aanonyste. Taunnobotel.
1 falt neu Grammovden.
Danwseilende mit a. Ihr Blatten kehr billia au verl.
Blatten kehr billia au verl. bei Rheindeimer.
Albrechtligung 20. Batt.

GPELETIMMEL
eigener Anfertigung au veraufen. Lömidt.
Schrein mit Maldinentetried. Albrechtlig 8.
Eichen Gnollerinnunger

empen Spellealinmer neu, gunft, pert Gerein Bauer, Bluderitrage 16 Herrenzimmer mit Rlubiofa b. Goben-frabe 28. M. Reuserling.

Galon

berricaftlich tompl. mit ober ohne Biano, preisw. su vert Raberes bei Fran Schneiber, Korlett-Hans. Goldgaffe 16,

Gelegenheits-Rauf!

Kl. Mulit. o. Damenialon, Balif. (Rototo) m. abgevast. Gobelin beaug munberbar, hocit. Arbeit, preism. au vert. einige neue Rlubiessel verftellbar s. Liegen, felt mobern (Kunftleber) pf

modern (Kunstleder) vi Edmeider. Bolfterer. Fillstraße & Cid. I. Fin Rubb.Bett. 11/schläf. mit Rahmen preiswert zu vt. Schlint, Erbacher Straße & I. 2 nuhb.vol. Bettließen, nut erb. zu vert. Usachs-muth. Köderstraße 10. B. Euterd. eil. Kinderbett zu vertaut. Weingartner. Römerberg 36. Deb. 3 L

Weils, Bletall-Rinderbett mit Welling u. Matrabe, bis 3u 6 J., 3u pf. Jacobi, Reilltraße 22, Bart, Mod. Kücheneinrichtung

mit Linoleumbelag bill. Rüchen-Ginrichtungen, gut erb., v. 500—900 Mt. Liur. Kleidericht., Rugb. Bertito u. Spiegel an vt. Koch, Biomararting 37.

Koch, Bismardring 37, Schope man. Kidenanr., 2 Stuble u Tijch. Im. Tide. Im. Tide. Im. Tide. Im. Tide. Bim-Tide. Bimble, fait neue Regulatorubr. verichieb. Bierbegeich vert. Michel. Kömerbera S. Dib. I. Kömerbera S. Dib. I. Kömerbera S. Dib. I. Studenichtant billig su vert. Kobaut. Walramstr. 31. Stb. I. 3. 2tür. Kleiberichtaut 3tb. Kloiettstubl. Arm Badew. Beitvignne zu vt. handl.

Steitpianne zu pt. Sandl.
verb. Aleine Frankfurter
Straße 8. R. Grey. 1—4.
Diwan u. 2 Seffel,
Diwan u. 2 Seffel,
Steil. Matrake billig su
vert. Drenhaupt. Albrechtktraße 37, 1.

Ottomane

nen, verftellb. zu verf Sperling Worinkt, 44, 2
Eola. Küchentiich mit 2 Stühl. Bachaube. Bafieleiten, neve Lingt-Stücke au verf swiichen 12 u 2 Uhr Steinmeb. Bismardring 24, 2.
fhalasanhaitefauf

Gelegenheitstauf

Delegengenstung!

1 lad Bertifo mit Auf.

1 lad Bertifo mit Auf.

1 lich mit Backstuck.

1 lich mit Backstuck.

2 Robritähle, ein Serviertlich alles I, neu.

Ariedensw. 1 R. Alapsivblich. 1 n. feldor. Halapsivblich. 1 n. feldor. Halapsivblich. 1 n. feldor. Halapsivblich. 1 n. feldor. Artifle.

Robe Dament. (36.

1 L H. Heldor. Artifle.

Robe aus Bringiband

retswert au verfauf n.

(Dänbler verb.) Seweb.

Borleving 2 2 rectifs.

Mahag.-Möbel guterhalt. Büfett, ein Schreibtlich, rund, Tilch. 2t. vol. nusb. Kleiber-ichranf. Koniolivienel. 2 Gestel. Stüble u. ionitiges zu verf Waff, Nereit. 18. Eine neue Chaifelongue

eine neue Charletongue vreisw 6u vert. Rimmes, Seitelbegin. 17. 2 Jinks. Ein Diwan 100 Mt. 1 Oliomane 200 Mt. vl. Schauf Arcikitraße 23. Wiener Nahrlofa. Regulator, Wälche u. a. Sahr, Schenfenborfitr, 2.1

Einen-Echreistisch

Dislomat, neu, zu vert.
Edrecinerei Christ.
Gaalgalie 4–5.
Geek maß. Edreckvult mit Ausplenblatte wegen Blatmangel zu verfaufen. Kern. Biebrich, Weiber, auf 10. Bart.
Rinder-Schreikpult, gebr. au vi. Dreiweidensfire 6. 1 lints.

Damen-Schreibtlichstubl

in Gobelin Stiderei, neu, perfeufen Britmaun. Emier Struke 57.

Clurgarderobe
(eichen). 1 Gassiehlampe.
1 Bräter. 2 Gervierbr.
1 Brar Chevr-Damenstreiel, neu. Ar. 38.
1 Nabelichlitten.
1 Vlerscheibegerät.
1 fusiern. Einmachtesiel.
iom ortick. tupl. Korm.
6 fusi Konstiurenseisel
billig abzus-ben bei

iow verich tupl. Korn...
6 fupl Konstiürenseilel billig abzug-ben bei Bunae.
Rifolgostraße 17. Bart. L.
Eammler-Edgrant, iaft neu. 22 Schublacher, bavon 20 verolait, zu vt...
Anzusehem nach Leienhom Anruf 6364. bei Schellenberg. Schükenstraße 16.
Ein nat.-eich. Attenfarzum mit 26 Schubladen, ein Kliegerichräntigen, alles iehr gut erhalten, vreisw. zu vert. Stritter, dartingstraße 7.
Iwei schöne bieistge
Walchaernituren an verf. A 150 Mf., bei Didelcheid. Doub, Str. 66.

Schülerpult

gedieg. ebenso Hander. And der Gertalen bei Korbel.

gedieg. ebenso Hander. Doth heimer Etrake 52 3 t.
Kinder-Schreibunst w. Bubrenibeater. Twossin.

Kinder-Klavbsunst.

1. Fein Bubpen-Gelewice.

Bubrenibeater. Twossin.

Kinder-Klavbsunst.

1. And Ander-Klavbsunst.

Bringmasch. m. Gummimmelzen. Ikam. Gaslüster.

Kantnielle. gegerbt. ein Bear vern. Schlittsche 18. 1 lints.

Rantnielle. gegerbt. ein Baar vern. Schlittsche 15. 1 lints.

Rantnielle. Gegerbt. ein Baar vern. Schlittsche 15. 1 lints.

Rader-Etreich (42). 2 neue In Gusten.

Kan-Spiels. Schaufelbserd pl. S

Kinderklappftiblicen. bollander. Bleifoldat, u beige zu verfauf. Dob-eimer Gtraße 66, Laden. Driginal-Ginger-Nahm. gu verlaufen bei Banner, Griebrichtrage 29, 1. Gebr. Rahmaidine

n. Bandoline zu vert. Kastan Beftenditt. 28. 1 Beima Rabmachine. aal. Weihnachtsgeichent. preiswert absunesen. Krieger, Frankenftt. 22. 1

Resteinkichnahmaich. br 3. Stbich. (39.40) vt. Anader, Wolluf. Sit. 9.1 Balchemannet. Treppenlauferstangen und flerid-iedenes billig vert. Blüderitrabe Schaufel u. Lat. mag.

au vert. Grabenstraße 9. 1 Safter 3.-Ruber-Uppat., I. g. Boiler. u. Spotis-Grumpie au vert. Derdet-ftraße 17. Bart. Gr. Anppe m. echt. Saar, tol. Buppentiche. 2 tol. B. Stuben 15 u. 20, 1 B. Schrant 50, Gijenbahn m. Bub. 15, Schautelpfetb 15, Stabl. Nettelbedftr, 13, Sp

Bub. 11. Tettel bedfir, 13. Dp Stadt, Acttel bedfir, 13. Dp Schön geff, Buppen, Arbeitstöde u. verichied. nanz billig abans. Fries. Bleichitzabe 39. Stb. 2 l. Brobe Buppe. Bupp. Schlatz. m. Kuche, Golbtäfer-Ballichube (36) zu perfaufen Mauer-

su pertaufen paffe 21, 3 St. Gelentpuppe u. Kinder-ghmaichine au of. Rlein, filowitrage 10.

Graell Buppe, Leberb.

Burgen Burgen wagen
(Friedensm.) 70 Mt. au
perf. Gartenfelt ftr. 25 A

Schore Belentpuspe,
sans gell Rübtich, nusb.
vol. neue Militate Chube
(43 44) zu verf. Blies.
Cobon-usberger Str. 25. Recide 20/28.

Selentv. m. echt. S. ichone Ausstatt. 95 Mt.
D. Berlim Opernal. 120, neu. Kinderfidd. f. M. non 3-5 S. of. Satter.
Sazingfle 24/28.
Berich. n. Bappentleider bill. 3u vert. Nerofit. 33.

Buppenmiege, Spiele.

Buvoenwiege Spiele,
Schienen a. Eilenbahn u.
Nücher vl. Meinede, Wiesbad, Str. 61. Sonnenberg.
Rouvel. Buvoenwohne u.
Echlosim an vt. Andreas
Goetheite 23 2.
Gr. Buvoenbaus.
at. B.-Wasen, Schlittich.,
Cinder-Nähmaich an vert
Veilter, Kapselenktrek: 76
Gr. B.-Stude u. Baz.,
Bierdelkall, Lat. mag. u.
Schlitten au vt. Wrisenhuraltrake 10. Laden

Schöne Buvoenktade.
Actilia. mit Cintidung.
diffia au vert. Krennrich.
Velenenktrake
2. einger. Buvvenkich. vf. einger, Buppenfiich, st ensbern Schulb, 9. B Ge Buvenfliche, neu, Dampfmald, mit Rob Fliegenichtant au per Bauer Blücherftr, 16.

Fliesenichrant zu vert.
Rauer Alücherftr. 16.
Ger. Brupenische
einger. Bunp. Beitstelle,
Bundenwagen. Ihcaiers
Mantel. m. Beb gei. Gitarre zu vert. Weitstr. 12,
2 St. bei Geger.
Ger. Bundent u. Aind.
Schl verf. Arubikt 9. B

Ruppenhortwagen.
1 Kolfa i Sesse.
2 Machitible. Rabritible
Dechotten vrich. Eviesel
au verfaufen bei Man.
Delenenstraße 27. 1 links.
2 gebr. Bundenwagen

Selenenstruße 27. 1 links.

2 aebr. Buvvenwagen
billig zu verl. Dauec.
Kolerstraße K. Dib. L.
Buvvenwagen u. Betichen
Bupven Bucher. Spiell.
Schaufel. Kinderstüble,
Service. Kleibchen, Fabrerabtalche. Schlittichube au
verl. Anothefer Schmidt.
Sedanvlah 4. 3.
Gr. Bupvenwagen, k. Leitterwagen, Kleiberbrett zu nf.
Taunusstr. 2. 4. b. 6 Uhr.
Puppenwagen

Buppenmagen an vert. Schneiber, billig zu vert. Milowitrene 9.

Bislowstraße 9.

Eleg. Provenwanen.
Nidel- u. Gummiraber.
mit allem Audeb. ichone
Spielubr (Orpheus). 60
mal 15. mit 34 großen
Bl. vert Karlitt. 31. 1 r.
Suterd. fl. Raupenwan.
au verfaufen bei Körbel.
Icharnborifikraße 19 4.
1 fein Bappen-Thernice.
Buppentbeater. Tivolifo.
mu vf. Abelheiditt. 11. 1.
Gpiellachen:

Morgen-Musgabe. Tabell, Eilenbahn mit Uhrw. u. Bahnb... gr. Bolt-wagen, Kauflad... Burg m. v. Goldaten, R.-Schliten m. Russlehne, neue Daar-ichneidemaschine zu ver-fausen bei Stamm, Well-richtrake 49 itraße 42

Eilend, mit Schienen, iconer Ocho m. Rarren i. Rnaben au verf. Klinger-trage 2. 2 r.

Samere Cifenbaha mit vielem Zubehör für 260 Ml. au vert. auch Kinders und Laufftuhl Bluderfix 31 2. Mitte Fall. Beihnachteaeich. Erosie Eisendader m. all. Zubehör. 2 Anfer-Steindustein. 1 Brüdendaufalten. 1 Ichone at Buppe (Lodergeftell m. Kleio) zu vi. Klaiter Str. 44. 3. Abends nach 5 Uhr. Dampimaich. nebit lechs Modell. u. Eisendahntelle au vert. Börtichte 22 L. Größe Dampimalchine. wie neu außergewöhnl. nalito gebrut. 41 derft. Rotor mit Element (neu). 1 größ. Muto au vert. Winteler Stroke 6. 3 St. r., von

Muto au vert. Winkeler Straße 6, 3 St. r., von 12 Ubr ab.

Damvimainine mit vielen Rod. Kauf-laden, verich. Gefellich. Spiele, alles auterhalt. in verlaufen, Nacilina. Caloaglie 2.

Dampfmald., Karruffell, Buppenw. ju verf. Abel-beibitrage 105. Sib. 1 St. Alnder-Raufladen

Brachtfilld, mit fomilich. Bubehor u. Raiperltheat. au pert Auff. Bertramitrate 4 3 1 Raufladen, Geftung u. Burg billig au nert. Sheingquer Str. 18. 4 I. Brachtvoller Kaullaben

Prachtvoller Kauflaben au wert. Scherer. Dob heimer Sir. 33, 3. Gr. Pierbeitall m. Rollch. 11 Fellvierd, grün neuer Rädeckenhul pt. Lebnbard, 26biliposbergitt. 49 G. 1. 26berbeitall falt neu. billig zu vert. Diebl. Michelsberg 28, Gb. 1. 2. Gr. Pierbeikall auch als deineinfoll geeran. vert. Denb. Bleichstraße 34. Aell-Schanfelwierd, fost neu, zu vert. Loreley-Ming 2 Bath.

Ring 2 Bart.
Aalt nenes Schanfelsferd an verkusen bei Sell.
Schones Kellpferd (Selbitiabrer) vt. Ulrich.
Selbitiabrer) vt. Ulrich.
Selbitiabrer vt

Gr, Rino mit Filme u. Biatten ju vert. Emier Strake 10. 1. pon 9-3. Stroke 10. 1. von 9—3.

Paterna masica
mit 50 Blatten, lehwari.
neue Keberboa au verf.
Corelevina 6. 1 links.
Eine ar. Laterna masica
n. Bura mit Solvaten au
verf. Nah Rheingauer
Sireve 24. Oth 1 St.
In verf. arobe Bura
mit Eilenbahn, ar Aub.
Kellerliczbe 11. 2 links.
Bura, Solvaten.
Schikengraben. Spiele,
Bilderbucher, Eilenb. mit
all. Inh. Portite, 15, B. 1.

Praftildes

Braftildes Beinnalsgeiden!! Steinbautaften

mit Briidenbau preisw. su vert. Anguleben non 9-11 u. 1-4 Uhr hell-monditrage 36, 1 St.

9—11 u. 1—4 Ubr Hellmundstraße 36, 1 St.

Mater-Steinbankasten
v. Gr., 2 Hochiprungstand.
3 B. Keulen, 3 B. Freisibungsbankeln, 1 Krofettsivel. Tau-Ningsvell er Kegelspiel Hangelsell, gr.
Kegelspiel, salt neu, ein
Krodett m., Kast., 1 engl.
Iennisichlager m. 4 Ball.
I weiß. Kind. Tibetmuti,
I einst. u. 1 breiarm. Gasfronleuchter in echter Br.
I dreiarm. bo. in Goldbronse versch. Wanderner Br.
I Koblendwactosen zu verfausen. Bu besichtigen
zwischen 10 und 1 Ubr
restmittags d. Massenbeut.
Biedrich a., Kd.
Bieschadener Allee 94.

1 B. Damens u. BerrenEchlittschube billia zu vf.
Eedanstraße 13, 3 I.
Reenid. Schlittschube 38,
Kondor 40, phot. Apparat.
Koerts. Doppe-Angt.
Koerts. Doppelauszug, n.
Ilebereint. u. versch. and.

Rebrere Baar
Schlittsube
billig au verl. Meißenhurnitrabe 5. Bart t.
1 B. berren. 1 B. fleine
Sallittsube. auf. 25 Mt.
Rupp.Sportus. 12 Mt. vt.
Wenand. Lothr. Str. 28.
Schlittsube au verl.
Malfwihlftraße 81
Echlittsube 21 p. 25.
Brotisminstraße 21 p. 25.
Brotisminstraße Sallitus.
Echlittsube 21 p. 25.
Echlittsube 21 p. 25.
Echlittsube 21 p. 25.
Echlittsube. Dalli Tuz.
Eisen. 1 Kiebermantel für
4—Siahr. au verl. Kran.

perl Alei Riehlfit. 19 2
Echititiande. Dall BazEilen 1 Kindermantel für
4—Siahr. au vert. Kras.
Rielandstrake 18 2 l.
Rodellählitten, Keinna.
Enjele. led. Echulransen,
Echulmüken. Kn. Schube
(39), weiße Hibich, (40)
au vert. dei Sauerbrunn,
Külan stroße 3. 3
Davel. Schiften. Innalllebersieh. 3 meiche Kran.
(35), Dallienigeleiten au
vertaufen. Meidenfeller,
Bhilippaberaftr 43. 2 t.
Ein Kinderlählitten.
1 Koulladen 1 Buppenberd,
Buppenstühlch. u. and vl.
Emier Etroße 71. Bart.
Rong Einin Merdenelch,
mit Aualeiten. 2 devoelsinänn. Hinder Etroßen.
Bonolatt. mit Schwanzeich,
mit Aualeiten. 2 devoelsinänn. Hinder Etroßen.
Bonolatt. mit Schwanzeich,
mit Aualeiten. 2 devoelsinänn. Hinder Etroßen.
I Kinderlählitend.
1 Kinderlählitend.
2 eine Koaus) 1 aute 12.
3 iehbarmonike. 1 Kung
rus dals. 1 Völlampe.
1 Kinderlählitend.
1 Rinderlählitend.
2 einerwagen.
Kabr. Naether 6—8 3ix.
Traaftr. vl. Edernfördekroße 13. Bart. 1.
Elea. L. n. Kindermagen.

Nabr. Naeiber 6—9 3ir. Traefr. nf. Edernförderitrohe 13. Bart I. Elea f. n. Kindermagen zu verk. Salle Erbenheim, Moinzer Strahe 2. Kinderm. (Erennaber), auf erh. mit Gummiber. zu nf. Röder. Dosheimer Strahe 72. hih. 2. Rindermagen villig zu verk. Ernft. Tomaine Modwetal.

G. Kinderm Klammag., Ruppenlit verk. Borchert. Supple Sir 12. D. A. Alapumagen dill zu verkaufen. Orenhangt Arbeitelit 37. Kindermagen. Buskerrengen. Biskerrengen.

Alabeman. Bicherrenal
of Miller Meftenblir. 15
Serrerad
mit auter Vereifung und
Riebharmonika preiswert
au verkaufen bei Mand.
Meistrafic 10, 1 links.

Fahrrad, Adler

mit Torpedo n tpl nen.
Betreif Rat Ara Kalle
o R Mg Betroleums
beisofen absugeben.
Eguer n Christen.
Pehnholitrake 16.
Anbread f. 500 Mt. of.
Menand Lathr. St. 28.
betrns n. Anabensahrs
rad aebr. preison. Mauer
Meskrisktt. 27. Sol.
2 aufe mitteler Ecklichs
lärbe au verlaufen. Dettel.
Oranienitrake 22.
Eif. Keflette (40×30),
meike Kuden-Uhr (14 L.Merf). 5 Tennischläger
(Beid. befett) Bunden.
Sportid. ar. Tunnel für
Erur 0 of. Jahnste 6 B.
3u perf 1 leht m. gebt.

Spur d pf. Jahnite & B.

3u perf 1 fehr m. gehr.

Jimmerofen
(Dauerbr.). 1 grauer
Damen-Rantel ein Kaar
Damen-Rantel ein Kaar
Damen-Kantel ein Kaar
Damen-Kantel ein Kaar
Damen-Kantel ein Kaar
Damen-Kantel ein Kaar
Bighardering 26. B. Us.
Br. Blafslifa-Kachelsen
au vert. Biebde, Wörthelten 25. 1

Retroleumolen
in vert Kullerite. 4 B.
Echoner arabet
Gasherd

Gasherd

mit Bassen umfändeh, zu vert. Anzul Dienstag in 12-3. A Brodmann. Meitendlitake 38. 4.

Gasunglaume. Anzu. Betrol. Hinder ichtikten (Stuht). Vonsertaither au vert Meitenditake 18.1. Merfelbach. 2 Gaslaumen. gertanet für Küche billig au vertrufen. Gelas. Wellriditien. Wall Gass. Wellriditien.

Schon. Meff. Bogel-Rafig

fast neu, billia u. warm. Damenmaniel an vert. Lorent. Aides Gir. 34 2 links. Midesh Gir. 34 2 links. Kinder-Polomotive zu vt. Kumpt. Saalaaffe 16.

3.-Wanne mit Abfavi. 160 lg.. 120 Mt. Milind. Bhilinds.

Speifeaufzug falt neu bill absineben. Elegante Glasmand 5,30>.2.60. au priaufen. Buro - Cinrichtungshaus, Babnbeffitage 8.

Das

Instrument

Die von mir vertretene

Planoforte-Fabr Stein-

way & Sons hat kurz-lich das 200 000 ste In-

strument hergestellt. Ohne die Empfehlung

ungezählter bege ster-ter Steinway-Besitzer hatte diese Ziffer nicht

erreicht werd, können.

Steinway & Sons

Hamburg - New York

Alleinvertreter

Ernst

Schellenberg

Gr. Burgstraße 14.

Kleider- u. Wäsche-Zentr.

Kein Laden, nur Etage.

H.-Anzoge . v. 150 .4 an

H.-Hosen . . v. 65 4 an

H.-Hemd. u. Unterh.

H.-Ueberz. u. Ulster

ste

1/.PS 2141. % 24. (Rotor rit Leerlauftuppel u. 2 lleberf., Ballasverg. u Magnetsünd., f. gut erh. 10w Teile f. Motorrad als Sattel, Gepäckr., Benginbeh., Felgen, Speichen, Riemenscheib. u. Berbinb. Freilaufnab. bill. 4. vert. mug. Maid. Wertftatte Maffer Plat 8.

Drehitrommotor.
74 PS. A. E. S. 120 T.
450 Iour. Auvier. 2 PS.
D. G. W. 220—850 B.
2850 Louren. Auvier. w
gebr. au of. J. Arabenberger A. Weisenblitz. 10
Mebrere Gajjer.
aut erh. 311 vl. Bismardring 40. 1 r.

1000 Chlegeffalhen
36 Pir., per Stild 1.20

2 Lir., per Stud 1.20. absugeben, Offerien unt. 7. 734 gu ben Tanbl. B. Gebt. Ronfervenbuchten portaufen Krans On 8 (Predictional of the control of

Sändler-Berfaufe Brima Alpafa-

Meijer, Gobeln u. Es-löffel. 12 Baar, billig au nert Lismardring 1. 3 l. E. Roienblum Fait nen Untug. Gr. 48. Mantal, Uebersieh., zwei Japper, Reformil., Rode. Damenmäntel uiw bill. zu verkaufen bet Gilder. Modilitrase 1. 1 Gioge. ---

Prachivellar Pianola-Flügel

feinste Friedensqual. zu A 40000, ferner

Pianola

(Vorsetzer) wie neu, inkl. Notenrollen, mit A 4500,abzugeben.

Pianchaus H.Schütten Withelmstrasse 16.

----Edlasimmer

2. u. Sturig, in Gichen. Ruftern u Birten. febe preismert au verfaufen. 5. Schäfer, Stifffrabe 12. Barterre.

Migahl Betten

Dol, u. lad., v. 285 Mt
an. Biletts. Bertitos.
Epiegelider. Kleibericht.
Büchericht. Divol. Schreibtiiche Diwan. Chaifel.
Steil Motraten v. 185
Mart an Batentrahmen
in allen Größen alles in
befannt auter Ausführs.

Möhalhaus Ketter

Möhelhaus Bauer Mellrititrabe 51

Patentrahmen in Ia Ausführung 120.
130. 140. 150, 160 und
180 Mt., in all Größen
u, nach iedem Mak.
Betten-Geschäft,
Mauergafie 8.

Bücherschränte

Serrengimmertilde, swei Cvelfesint. Klubiofas, 1
Klubigarn, Gtüble swei Derrengim, große Aluxgarberoben, 2 Kuchen
wegen Aufg bieler Art.
weit unter Breis verf Buchnohl, Barenkrabe 4.

Serren Schreibtische Serren Schreibtische und Glasiervonke. Ottom. m. Selleln. Trube. Rukb... u. Makag. Bufetts. Näb... u. Makag. Bufetts. Näb... und ond Tilde. Saul. Bifd. Bufftellach. Glasslüfter einzelne Betten su vert. Mikalasikake 17. Bart.

Milalasittake 17. Bart.
Piplom Schreibtild.
Nährlich Chailelona. II.
Soia, Trumean Tepvich.
Täufer Tilch Regulator.
Colatinen. Geichenfartil.
aller Art billigit zu vertaulen bei Bilder. Abolisitake 1. Einee.
Linner-Viahmachine 359.
Conseidernahmachine 359.
Conseidernahmachine 659.
Conseidernahmachine 659.
Conseidernahmachine 659.
Conseidernahmachine 659.
Conseidernahmachine 659.
Conseidernahmachine 659.

Kautgelume

Gold u. Platin

fould 11. Plattn
fouit für gewerbl. 3wede
su boden Greisen
A. Förster.
Spiegelgalle I. S.
Ubren aller Art,
cuch deielt, lauft stets
E. Resl. Ubrmacher.
Weitendstrabe 15. 2.
Freines Ansteelervice.
Obitmester zu taufen gel.
Filder. Martivlok II.
Gut erhaltenes
Rexiton
su laufen geiucht. Angeb
mit Beris unter 3. 784
an den Tagbl. Berlog.
Ent pyhälf Glaissor

Gut erhalt. Alaififer gu taufen gesucht. Austiher! Ang mit Breis u.
B 784 Taghi.Berlag.

Jugendichrift. gebt.,
gesucht Herberstr. 3. 1.

Neichsadrehbuch
an taufen gesucht. Geft.
Off. mit Br. u. Jahresseng. u. B. 785 Taghi. A

Rufen Sie 3490. Babte bie hoditen Breife herren- u. Damentleider

und Waiche. Gran 91. Riein. St. St. St. St. St. St. Brillanten

Cold- u. Gitbergegenftande, gabngeb., Baide, Conbe, Gardinen, Feberbett., Beige lauft ju hochften Preifen Frau Stummer Bleugaffe 19, 2. Gtod.

herren-, damenu. Ainderfleid., Wäiche M.Alliottitelo., Wijaje Saube Disvelle. Tevride. Kardinen. Kolde und Silberlachen. Zabngebille uiw fauft D. Siover Rieblikt. 11. Iel. 4878. Wälche (Bette u. Leide) fauft acg. aute Bez. Roch, bermannitraße 13. Iel. 2705.

Weißfucht.

au foufen gelicht. 10. Reh- und

Hasenfelle! Antanskelle Bitter.
Mauergalie 19. Dib. 1.
Anaben-Mantel.
Kleidung u. Wälche für Sicht., aus gutem Haufe für wohltatine Zwede du taufen gelucht. Bein, Kirchgasse 22. 1.

Die höchsten Breise und steibungstide Mäiche und steibungstide era Seeter itrake 30 2 1. Boilfarte genugt Komme i Saus.

Achtung! Frau Sipper Dranien-itrale 23. Mb 2 T. 3471. tablt bobe Breile für Feberbeden, Walche, Matraben uiw.

Großer

Biano
bis 4000 Mt. Kasse aci.
E. Menvel. Mb. Cichbach.
Areis Friedderg. P210c.
Banie oder Gitarre
su taulen gei. Angeh mit.
Br. u. L. 784 Laghl.-Bl.
Bufett u. Aussichtlich
in Madag, su tausen geiucht. Diff. an Fetider,
Kiedrich Kheingaustr. b.
Serren-Schreidrich,
Ansb., u. Buiett zu tauf.
acl. Off. mit Breis an
Fint. Abelbeiditt 2
Diman-Dede
su tausen gel. Ibüring,
Eleonorenstraße 2. 2
Raden-Einrichtung
ouch einz Teile. Tafelwace Schauseln ulw. f.
Desifateilengeschäft zu f.
gelucht. Offerten mit Preisangobe unter B. 783 an
den Laghl-Berlag.

Ein Kinderwagen,
noch gut erbalten, zu fauf.
gesucht. Barro. Westenditraße 4. Bart.

Biantino Viano

Bianino au faufen gel. Offert.

verridafil. Model fler Art, lowie

Teppide u. Waime auft au boben Breifen frau Boael Aranten-rahe 19 1 Zel 2883. Fran Boael Franken-frahe 19 J. Tel 2593. Gut erh Frembengin., evil. eins. Bett. nur von feiner Verrichaft au fauf. gelucht. Carrier. Garten-

fompl. Einrichtung, low.
einzelne Stüde. Betten
u. Bolfterwaren werben
gegen bobe Bezahlung
angelauft. Abrefien erb.
Banien, Mderikrabe 23.
Seitenkan Part.
Gebt. Rahmajchinen

n. 2 Dedbetten m. Killen nur non Bripat au fauf, celucht Breisangeb an Adam Senrich Franklurt am Main. Weieritz, 69. Regible Iner gef. Schraub, Rheinftr. 121.





Gebr. Blumentopie fauft Gartn. Doffmann

owie antife Cachen gable die höchften Breife. Mlexandre, Coulinftrage 8.

Achtung! - Ankauf in m. Privatwohnung, Wagemannstr. 13, 2 St. von gold. Uhren, Ringen, Brillanten, Silber-Gegenstanden, Bruchgold, Zahngebissen, Kleidern, Wasche und Mobela zu bohen Preisen. — Frau Schiffer.

Bollen bie Gold., bilber. u. Platingegenfiande, Brillanten und bergt berlaufen, jo geben Sie fets jum Jachmann. In meiner sachmannischen Werffatte werben Sie roell bedient und erzielen gute Preife. Komme auf Bestellung ins haus.

Gold- u. Gilberichmiede-Werfitatt M. Schäflein 56 Obere Bebergaffe 56.

Juweien

Plat. Gold., Silb., Stift. Ringe, Armband. usw. kauft zu hohem Preis

BOK, Wiesbaden, Kirchg. 70 Uhren

Eine große Gelegenheif

die Sie noch nie wahrgenommen haben, finden Sie beim Verkauf von

ob ganze, zerbrochens, oder solche die in Kautschuk gefaßt sint.

Ich für Holzbrennstifte bis für Thermokaufer bis 150 Mk. Platin, Gold- u. Silbersachen, Bestecke, Leuchter, Service, Becher, gold. Uhren u. Ketten, Armbänder etc. nur bei der Firms

Teppich Grosshut, 27 Wagemannstr. 27, aus Bringthand en fauf. Die geehrten Herrschaften werden im eigenen interesse höll. ersucht, genau auf Name u. Nr. 27 ihnder Straße 17. bevor sie mein Angebot gehört haben.

Bable die bochften Breife fur Rleidungs. ftilde, Belge, Bafche, Mobel, Brillanten, Gold. u. Gilbergegenftande, Uhren, Ringe, Beftede, Blatin, Jahngebiffe, Bfandicheine

nur Q. Schiffer, Riechgaffe 50, 2 Rein Laben, gegenüber Ranfhaus Blumenthal, Eingang großes Tor.

SektWeinKognakBordeauxFIRST

zum höchsten Tagespreis kauft an With. Reibling,

Reins Kirchgasss 4, Laden. Telephon 1487.

Sett:, Bordeaux:, Kognaf. u.
Beinflaschen, Lumpen, Papier,
Wetalle, Felle aller all, Säde fauft

zel. 6058. Sch. Still zel. 6058.
Blücherstr. 6, Wittelb. 1 r. Lager: Blücherstr. 3.

Unterriot

Linterricht, Leberleng, ilnterricht, Leberleng, ilnterricht, Leberleng, ilnterricht, Leberleng, ilnterricht, Leberleng, inner in inner inn

ert. su jeder new. Beit (auch Sonntans) B. Klapper u Krau. Kl. Schwalbacher Str. 10 (Eing. v. Mauritiusftr.).

Berloren - Gefunden

Foxterrier Sündin rgubbaarig, weiß mit ichwars, enil, Gegen Bel. abaug, Abelheibstraße 23.

Die Perlon

melche Samstag geven 12 Uhr an der Bofetpolt Luffenstraße den Schirm mit weißem Safengriff milnabm. ist d. binter-lassene Baviere festgestellt worden und wosse den Schirm unperzüglich sum Gundbürg bringen, damit alle Weiterungen unter-bleiben fönnen.

100 Mt. Belohnung. Arme Fran verlor Ant. voriger Woche im Weitsendviertel ob, in einem Laden dalebst 5 Doll. Da der Betrag eriekt w. mus. wird um Rüdgabe gebeten im Laden bet Betre, Wellritsftraße 49.

Pelz ichwarzer Alasta : Fuchs in der Nacht v. Conntas auf Montas a. d. Wege Schiersteiner Sir. Bis-mardring. Waltmübstir.

verloren. Finder w. gebeten, beni-gegen Belobnung absug. b. Wis. Winteler Str. 9, 1

Schw. D. Glace-Bandich. bei Blumenthal verloren. Rudg. g. B. Langa 21. 3.

Sinnismuff Sametag abend im Aurhand im groß. Saal bei ber Genetal-Brobe bes Gecilien-Bereins verloren. Abzugeben gegen gute herrn Fraedert, fr.12, gab.

Geldäfil. Empfehlungen

Blecharbeiten mit und ohne autogene Schweikung übernehmen noch in ichnesster und lauberster Ausführung. Bleftermann, Drudenite, 8 Bartettboden reinigt Sievers, Schwafd Setz, 41 Ichwester Thetla Auton schwaft auton schwaft Schwaft.

(Gnrachtenntniffe). Taunusitrage 77,

Schneiderin nimmt noch Kunden an im Anfertigen v. Mänt. Jadenfleid. Mantellleid. U. bergl. dei billiaft. Ber. Gneisenauftr 33. V. 2. L. Benben u. Aufdüseln v. Damen u. Herbuseln v. Damen u. herrentseidern au billigen Breifen.

M. Geik. Schneider. Gneijenauftraße 10.

Reiz. Hinder narderobe Art fertigt Grene Dort. Mag-Rorfetts werben angefertigt fowie Reparaturen. S. Foriter. Göbenftrabe 4. 1.

MMR. C. MEURP, Kirchgasse, 19, II, Pédicure — Manicare. Von 1—7 du soir.

R. Badmann. Rircha. 64. 1. St. Balhalla Ginaane. Manikure Anna Rehm

Meritzstraße 17, II. Berichiedenes

Tildt, frebi, geb. Mann, verb. Kennin, ber engl. u. frans, Sprache, lucht lich mit

8-10 000 mart an rentabl Unternehmen zu befehligen, co Leitung einer Bilial; ober Bertt. Dif. u. C. 784 Tagbl.-B.

Sohes Eintommen Durch Uebernahme einer Barenagentur! 3600 Mf. erforderlich. Stiffitrabe 2.

Einspänner-Juhrwert

Beidnittigung desucht.

Serniprecher 912.

Eröffne bemnächt ein Kolonialwaren: u. Delitatellenseichaft und bitte Fabrifanten u. Groffiften Dietet. u. 6. 784 an den Tankl Berkon eirzulend Distriell Aufenthalt

FERTIGEN IN EINFACHSTER WIE FEINSTER AUSFÜHRUNG

GEBURTS VERLOBUNGS VERMÄHLUNGS

ANZEIGEN A SCHELLENBERG'SCHE HOFBUCHDRUCKEREI

2 ja Fel. w. die Bel. v 2 Herren mit edl. Cha rafter sw. Delrat Aust Off. u. E. 785 Tagbl. T

Geschäfts-Anzeigen

Damenmäntel.
pr. Schreiberarb.. neueste Rob. in lowars arin.
braun u. blau. febr prw
porrötig. S. Hinder.
Damenioneiber. Albrechtitraße 20.



Fugeniose Trauringe

Eigene Anfertigung. Konkurrenzios billig.

Carl Struck Goldschmied 1251 Michelsb. 15. Tel. 2196.

Korbmobel

Ber aibt Rüchenabfalle ab? Offerten u. D. 784 an den Tanbl.-Berlag.

H.-Hemd. m. farb. Eins. Seid, Strickbinder . 14 .4 H. - Wildlederhandschuhe

Drill.-Hosen f. Arb. 19 .K Gummi-Mantel . . 150 .K D.-Kostüme v. 150 .K an Dam.-Mantel v. 160 .K an Dam.-Blusen v. 15 % an Dam.-Röcke Dam.-Beinkl. v. 20 K an Dam.-Hemden v. 25 & an Bettücher, extra groß v. 65 % an

Kissenbezüge v. 25 K an Handtücher v. 10 . an Beithez, u. Plumeaus

Damast-Tischt, v. 40 % an Servie ten v. 4.4 an Kinder-Sweater

Leib u. Seelho en (8-12 jahr.) 17.50 .K la Hemdentuch 85 u. 97 br. Meter 18 & Wollstoff f. Bl. u. Kleider

Meter 26 & Prima H.-Stoffe f. Anz., Mantel u. Kostume, 150 br. Seilel ab Frabrif v. 80 .40 an, lowie Sandfothe in großer Auswahl. Timler. Grabenfit. 2, 2, T. 3973. Eilinger, Helenenstr. 30, 2, Meler v. 68 % an

für den Beifnachtstifci

Alt-nassauische Ralender 19

ist durch uns wie durch febe Buchhandlung zum Greife von M. 7.— zu beziehen

L. Schellenberg'sche hofbuchdruckerei Wiesbaden "Tagblattfjaus"

Schnittmuster nach Maß. Borratige Conitte & D. 2 .-. Miller, Ravellenstrake 3, B.

mit leerem Beichaftslotel ober Raumlichfeiten wird für größeres Geichaftsunterrehmen gefucht. Off. u. M. 786 Tagbl. Berl.

Bekanntmachung.

Bom 15. Dezember 1920 ab werben im Berfehrs-bare, jowie am Eingang jum Kurhaus Kurhausabonne-mentskarten für das Kalenderjahr 1921 ausgegeben, mentsfarten für das Kalenderjahr 1921 ausgegeben. Die Karten haben Gültigseit vom Tag der Lösung ab. Berechtigt zur Lösung dieser Karten sind nur solche Berssonen, welche in Wiesbaden und den Rachbarorten ihren itenerlichen Bohnsib haben. Dei Lösung der Karte ist dieser Ausweis vorzulegen, serner zum Anhesten an die Karte ein unaufgezogenes Brustbild von 4½×4½ cm Größe. Ohne Bild haben die Karten seine Gültigseit. Bilber in ganger Figur, sowie in lieineren Formaten werden nicht angenommen. Die Zahlung kann mit einem Ral für das gange Kalenberjahr oder ratenweise

erfolgen. Die Preise besiv. Ratengahlungen sind wie folgt Haupttarte Beisart

Die Preise bezw. Katenzahlungen sind wie solgt seitgesett:
The das ganze Kalenberjahr 200.— 120.—
od. 1. Katenz. für 1. 1. dis 31. 3. 100.— 60.—
2. " 1. 4. "30. 6. 50.— 30.—
3. " 1. 7. "31. 12. 50.— 30.—
3. " 1. 7. "31. 12. 50.— 30.—
Yuch kann die 1. und 2. Kate zusammen gezahlt werden. Die Abonnementdkarten konnen auch schriftlich bestellt werden. Den Bestellichreiben sind jedoch die entsprechenden Shotographien, welche, um Berwechskungen zu vermeiben, auf der Kuchseite mit Vor und Juname versehen sein massen, derstützigen. Die Aberdeunge erssolgt alsbann gebührensteit durch Boten. Um Andrang an den Schaltern und langes Varten zu vermeiben, wird gebeten, don der schriftlichen Bestellung in andzehennem Maße Gebrauch zu machen. Bordruck sind unentgeltlich an den Schaltern zu haben.
Wiesbaden, den 11. Dezember 1920.
Der Magistrat.

Der Magiftrat.

Bekanntmachung.

Muf Antrag ber Erben ber berlebten Cheleute Rufer-Muf Anirog der Eren der berteben Erheite Aufeb.
meifter Mitolaus Schäfer II. und Natharina, geb.
Martin, von hier, wird das im Erundbuch von Biedrich, Band 27, Blatt 506, eingetragene Hausgrundftild.
Kartenblatt 55, Parzelle 51/32 groß 5 a 23 qm,
Borbethaus mit Hofraum, Seibenbau, hinterbau, Remije
und Holzftällen, Friedrichstraße Ar. 29

Dienstag, Den 21. Deg. 1920, nachm. 3 Uhr Rathaus babier, Stabiberorbnetenfoal, Offentlich

freivillig verfteigert. Hierzu wird noch bemerkt, daß sich in bent Haus-grundftid früher eine Weinhandlung befand und für eine soche sehr gut eignet. (Keller ca. 12—15 Stud

Die Bedingungen liegen im Buro bes Unterzeichneten Rathaus, Zimmer Rr. 40, gur Einficht offen. F 232

Biebrich, ben 13. Dezember 1920. Das Ortsgericht L. Schmidt, Borfteber-Stello.

Morgen Mittwoch, den 15. Dezember cr., pormittags 10 Mbr beginnenb, verfteigere ich sufoige Auftrags auf bem

Grundstild vor der Wellrigmuyle

wegen Auflojung einer Gartnerei nachfolgenbe Einrichtung, als:

2 große Hallen, 200 Mijtbeetfenfter, 200 m fajt neues Gartengeländer, 150 kbm Erde, 250 m Wajjerleitung, 1500 Bohnenjtangen, 100 gut erhaltene Strohdeden, 100 Dedläden, verich. Marittörbe, 1 gut erhalt. Maritichirm, 1 grober handfarren, 1 Stoffarren, 2 Schubfarren, vericied. Arbeitsgeschirt, 1 Waschmajdine, 1 eintilt. Glasabidluß, 1 Morgen Weizen und Rorn, und zur Gärtnerei gehöriges Inventor

öffentlich freiwillig meiftbietend gegen gleich bare Zahlung.

NB. Auch fann bie gange Einrichtung tomplett mit Pachtvertrag versteigert werben.

Wiesbadener Willy Wint

Auftionator u. Tagator. Danbelsgerichtlich eingetragen. Lui enftraße 43. Wiesbaden. Telephon 520:.

für Damen und Herren in Gold, Gold verstärkt, Tula u. Silber mit Garantie.

rr. Seelbach

Kirchgasse 46.

Polstermöbel u. Betten

Klubgarnituren Kimbsessel, Sofus, Ottomanen etc.

beziehen Sie vorteilhaft direkt aus unsrer Spezialwerkstätte.

Matratzen in Roshaar Kapok, Wolle, Seegras. Deckbetten 11. Kissen.

Reparaturen, Umändern, Neubeziehen. Gebrüder Leicher Telephon 3319. Oranienstraße 6.

Weihnachts-Angebot: Kosfum-Stoff

marineblau

140 u. 130 cm breif

Mk 125.-Mk. 150.-

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma Nassauische Leinenindustrie J. M. Baum. Tel. 854. Ecke Kirchgasse u. Friedrichstraße. Tel. 854.

Spezial-Abteilung:

Außerst preiswertes

Weihnachts-Angebot!

Oberhemden, farbig, mit Kragen Ia Perkal Zephir, schone Dessins Oberhemden, farbig, la engl. Zephir mit Faltenbrust Nachthemden, la Hemdentuch tadellose Ausführung

Schlafanzüge, elegante Machart n hervorragender Auswahl . 250.00, 175.00,

Strickkrawatten

75 16,75, 12.75,

Wir bitten um Beachtung unsrer Schaufenster.

1533

weinnamtsterzen

großer Boften, a. partie-weife billig abzugeben b. Emafer, Taunusitr. 9. 2.

Gelegengeit!

heute u. folgbe. Lage:

Bonbon:

Mischung

per Bib. IRI. 15 .-

"Bum fugen Ontel"

Weihnachtsterzen

Wachs, Stearin, Kompol das Stud 27 Bi, Boretius, 6 Adolfsallee 6.

Kunstgewerblichen

Gegenstände

herabgesetzt. Preisen zusverkauft, da ausserhalb des Rahmens Mabe den Laden und damit die Bestände des Kunstgewerbehauses Wiesbaden, Wilhelmstrasse 46, übernommen.

GALERIE DÜRER

A. Becher. Auf Bronzen 40 % Rabatt.

Brächtige Weihnachts-Geschenke! Empfehle mein reich atiges Lager in Speise.
Serreus, Schlafzimmers u. Richen-Einrichtungen in verschieb. Holgarten, sowie jedes einz Möbelitüd, als: Bückerichränke, Schreibtliche. Spiegel, Stüdie, Sojas, Kiubgarnit., Flurftänder, Umbauten, Rähtlichcen usw. zu den bekannt billigken Preisen.

Union Maurer, Schreiner- Laben: Schwath. Str. 57, Dosheim. Str. 49.

Prattische Weihnachtsgeschente Semdenbiber, doppeltbr. Bettuchbiber, Bluf-u. Echurgenftoffe, Blauleinen, Stoffe für Arbeiterhofen ufm. faufen Gie billig bet

Cina Alejer-Bujgardt, Dobheimer Straße 42.

Kein Schnupfen mehr

mit Prof. Dr. Groth's Pat "Inhaliera"-Apparat auch gegen Grippe, Kopfschmerz, Raucherkatarrh nsw. hervorragend bewährt: fragen Sie Ihren Arzt! Vorrät. in allen Apoth., Drog. usw.; wo nicht, geg. Nach. M. 6.—dch. Gen.-Vertr. Karl W. Brehm Wiesbaden, Stiftstr. 2. Vertr., Reisende usw., auch für andere Artikel gesucht!

Die hiesigen Armen bitten herzlicht um eine Weihnachtsgabe! Armenverein (E. B.), Raihaus, Glofeite. Bormitt.

Beridied me Beleuchtungsförper (elettr.)

mit Runfiglafern, effeltvoile Birtung preiswert gu verlaufen.

3. Arnold, Glasermeister fon 2968. Tophe mer Etrage 18, Bart. Telephon 2968.

Lahnstraße Klarentha

Tel. 5010.

la Bohnen - Kaffee, selbsigeb. Kuchen Wurst eigener Schlachtung. Wein - Bier u. div. Getranke.

Gemütl, Z. f. kl. Gesellsch, Saal f. Vereine. Kegelbahn.

ie vulkanisierte Autodeoken, lerner

Zahngummi, französ, und engl. Fabrikat, stets greifbar am Lager des

COMPTOIR GENERAL

Filiale Wiesbaden Dotzheimer Str. 105.

Dukatengold 900 gestempelt 18 kar. Gold 750 14 kar. Gold 585 8 kar. Geld 333 gestempelt v. 50.— an

70 Kirchgasse 70 gegenüb. Mauritiuspi. Wiesbaden. Tel. 6138. 1392

Bandesassessor v. gapen

Anni v. Papen geb. Müller Dermählte.

Wiesbaden Sitellier Str. 19c

11. Dezember 1920.

Statt Karten.

Max Wink Marie Wink

geb. Güttler Vermählte.

Wiesbaden

Dotzheimer Str. 121.

14. Desember 1920.

Meine liebe Frau, unfere teure Mutter und Großmutter

Frau

Beiben burch einen fanften Tob erloft 3m Sinne ber Ent chlafenen fand bie Gin-alcherung in aller Stille ftatt. Bir bitten bon Beileibebegengungen freunblichft abfeben gu

Dir. a. D. Guftav Glaß Erifa Rilhn, geb. Glaf Rommergienrat Dr. M. Riibn Dagmar Renate Rühn

Wiesbaben, Abelheibftr. 80, Berlin, Des. 1920.

Madyruf.

Samstag, ben 11. b. Mts., entichlief

herr heinrich Göbel

Borfteher ber Telephon- und Telegraphenapparato - Mbteilung. Der Entichlafene war mir mabrent feiner 40 jahrigen Tätigfeit in meiner Fabrif ein treuer Mitarbeiter, beffen vorbilolicher Fleiß, Gifer und Gewissenhaftigleit ich ftets gu fcagen

In Dantbarteit werbe ich ihm ein treues Andenten bewahren. Biesbaden, ben 12. Dezember 1920.

C. Theod. Wagner Elettrotedniiche Fabrit.



S ist ja der Unterschied

F142

daß Dr. Gentner's Schuhputz Nigrin mit Banderole nur reines Terpentinol enthält, während billiger Krem Baffer oder Erfatstoffe zugesett find.

Klein Europa'

Tee- und Weinsalon

Europäischen Hof, Langgasse. Täglich von 4/, Uhr an Konzerte – Tanz – Unterhaltungen.

Telephon 6137.

Der große Eilen Richter-Monumentalfilm.

Die Fürstin Woronzoff. Drama aus dem zaristischen Rußland in 6 Akten von Dr. Willy Wolff.

In der Hauptrolle: Ellen Richter.

Karlchen Falkenauge, der Meisterdetektiv, Lustspiel in 2 Akten mit Carl Victor Plagge, genannt Karichen. Spielzeit: 3 bis 101/, Uhr.

Tagl. Vorstellung: 4 Uhr, 6 Uhr, 8 Uhr. Seelen im Sturm Großes Film - Drama in 6 Akten mit P

Varieté-Tell

Lino und Paul Komisch-akrobatischer Springakt.

:: :: Orchester Wolff :: :: Sonn- u. Feiertags: Matinee um 3 Uhr.

Ein Erlebnis des Detektivs Joe Deebs in 4 Akten von Kurt Goetz. Regie Victor Janson.

Nordisches Drama in 5 Akten mit Carlo und Clara Wieth.

Heute letzier Tag! Die Maske mit den weissen Zähnen.

Großer amerikanischer Abenteuer- und Sensations-Filmzyklus in 5 Abteilungen (30 Akten) mit der berühmten amerikanisch. Darstellerin

iss Pearl Mhite.

Ab heute: L. Tell: Die eiserne Faust.

Kinepho

Tannusstr. 1. 2 bedeutende Erst-Aufführungen! Ellen Richter in

> Der rote Henker. Drama in 4 Akten.

Der Erbe von Carlington.

Schauspiel in 5 Akten mit dem beliebten Künstler Bruno Kastner. Spielzeit von 4-101/, Uhr.

chellenber

Küchenmöbel Küchengeräte "MERLIN" Reformküchentisch D. R. P. Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend.

Zur Vermeidung des in den letzten Tagen vor Weihnachten üblichen großen Andranges gewähre ich auf sämtliche Einkäufe bis zum 15. Dezember einschließlich

einen Sonderrabatt von 10°/0

Nur Friedrichstrasse 48, nahe Boseplatz.

Erstklassige Lieferung!

Mässigste Preise!

Ausnahme-Preise!

Nur Dienstag und Mittwoch gültig.

Trikot-Morgenröcke

mit Stepperei, in vielen Modefarben, alle Größen

rank & Marx

Kunsthandlung

Gaunusstraße 18

empfiehlt zu Weihnachten in großer Auswahl:

Radierungen erster Künstler Kunstblätter lose und gerahmt. Gemälde Photographie-Rahmen in jeder Preislage Opale Goldrahmen in allen Größen. 1414

lans Sachs-Theate

Literarische Gesellschaft. F 291

Kasino, Mittwoch 7 Uhr.

Karten (8 .--, 6 .--, 4 .-- Mk) bei Staadt, Born & Schottenfels u. Abendkasse.

= A vendre == meubles très élégants pour chambres

a coucher se composant: d'une armoire avec commode, 2 m de largeur, une toilette, un bois de lit, 150 cm, deux tables de nuit avec petite armoire pour pharmacie, deux chaises pour un prix fixe de 14 000 Mk. 1372

Gebrüder Leicher, Oranienstr. 6.

Monopol - Theater Wilhelmstr. S. -:-Telephon 598.

Die Todeskarawane

(II. Karl May-Großfilm 1920/21.) Drama in 8 Akten nach dem gleichnamigen Romankapitel der Reiseerzählung: "Von Bagdad nach Stambul". In der Hauptrolle: Carl de Vogt.

Auch für Jugendliche genehmigt! Künstlermusik. Spielzeit: 3-101/, Uhr.

Pelze in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Hosenträger

in großer Auswahl zu

billigsten Preisen

HERM. RUMP

Ersatztelle :: Reparaturen.

Moritzstraße 7. 1488

Kürschnerei Praparatorium

R. Schenk Gemeindebadgäßchen Telephon 2726.

Weihnachts-

Mur aus den erlesensten Grundstoffen hergestellt i

Globus-Blumen-Seife St. Mk. 4.50

Blumen-Fett-Seije . St. Mk. 5.50 Kasten zu 5 St. Mk. 27.—

Kasten zu 3 St. 97k. 20.— Kasten zu 6 St. 97k. 40.—

Lavendel-Gade-Seife St. Mk. 12.— Kasten zu 3 St. Mk. 35.— Kasten zu 6 St. Mk. 70.—

Créme Teri-Seife . . St. Mk. 12.-Kasten zu 3 St. Mk. 30.-

Eorna-Seife . . . St. Mk. 13.50 Kasten zu 3 St. 97k. 40.— Khasana-Seife . . . St. Mk. 25.— Kasten zu 3 St. 97k. 75.—

Isola-Bella-Seife . St. Mk. 25.— Kasten zu 3 St. Mk. 75.—

Dr. M. Albersheim

Wilhelmstr. 38. Wiesbaden. Fernspr. 3007. Dersand gegen Machnahme.

Klavierstühle von Mk. 140 .- an Klavieriampen in bester Ausfuhrung

zu günstigen Preisen. Piano-Magazin H. Schütten, Wilhelmstr. 18.



Smulmappen.

A. Letschert 10 Faulbrunnenstr. 10

Bis einschl. Dienstag. Die Maske mit den weißen Zähnen.

I. Teil: die eiserne fausi

Pearl White

Kammer - Lichtspiele Mauritiusstr. 12, T.6137 Henny Porten-Cyklus.

Agnes Arnau und ihre drei Freier. omodie, 4 Akte, mit Henny Porten.

Die Verlobung durchs Fernrohr. ustapiel, 2 Akta, mit Ernst Matray. pielzeit: Wochentags Uhr, Sonntags 3 Uhr. Kleine Eintrittspreise

ODEON

1.59-3.75 Mark.

Filmkunst! Reinh. Seh nzel, Conr. Veldt, Anita Berber in Unheimliche Geschichten

1. Die Erscheinung. II. Die Hand. III. Die schwarzeKatze. IV. Der Club der Selbstmörder. V. Der Spuk.

Vorzügl. Beiprogramm Spielzeit: 4-101/. Uhr.

Lipenter

Glaatstheater Biesbaden

Ronig Wichtelmann.

Musik von Werner Went 1. Bild: Im Forskau 2. und d. Bild: Im Gr [hilds. 4. Bild: In Chris Werthart. 6. Bild:

dusei, Zwergenäliester Harto Bernhö dusei, Zwergenäliester Hernhöfernan Wittenan St. Rifolaus . Baul Wiegen Betrus . Gustan Schwe Frau Sonne . E. Sonneman Der Whenditen . Magd. Stah Der Schulzengel . Therese Dien Musikol Calleria . Mufital. Leitung: Abolf Sede Unfang 6, Enbe geg. 8.30 Illi

Relidenz. Theater.

Dienstog, 14 Dezember. Die Raiferin. fang 7. Ende 10 lifts

Rurhaus-Ronzerie

Abonnements-Konzerte. Nachmittags 4 bis 5.30 Uhr:

Leitung: Konsertmstr. W. Wolf. Ouverture zu "Die echöde Galathe" von F. v. Suppé. Traumpantomime a. "Hänsel und Gretel" von E. Humper-

dinck.
Phantoms, Walser von C.
Komzack.
Nocturno und Festmusik aus
der Oper "Die Königin von
Sahs" von Goldmark.
Vorspiel zur Oper "Meldsine" von Grammann.
Romanze aus der Oper
"Figaros Hochzels" von
W. A. Mozart.

Figures Hochzelt* vos W. A. Mozart, Sigurd Jossalfar, Sulte vos won E. Grieg.

Abends 8 bis 2.30 Uhr: Leitung: Hefrat Prof. Hans Winderstein.

Winderstein.

1. Ouvertüre zu elaem Shakeapeare'schen Lustapiel (mil
Benutzung einer alt-englMelodie aus dem is, Jahrhundert) von Scheinpflug2. Suite aus dem Ballett (Cape
noisette' von Tachaikowskya) Ouvertüre, b) Marschc) Charakter-fänze: Trepak (Russ. Tanz), Arzbischer Tanz, ChinesezTanz, Tanzder Rohrfiötend) Biumen-Walzer.

3. Seenade Nr. 2 (D-moil) für
Streicheschester mit obligaten Violoncell von EVolkmann.
(M. Schildbach.)

Walzer nus der Oper "Der
Rosenkavaller" von Strank.
Ouvertüre a. Oper "Mignos"
von A. Thomas.
Pünktlich ebends 8 Uhrr

Pünktlich abends 8 Uhr: In der Aula des Lyzeums II (Boseplatz):

Vortrag

mit Erikuterungen am Klavfet zu dem H. Konzert des Zykins von 6 Volkskonzerten. C. Schuricht, Städt. Musikdir.